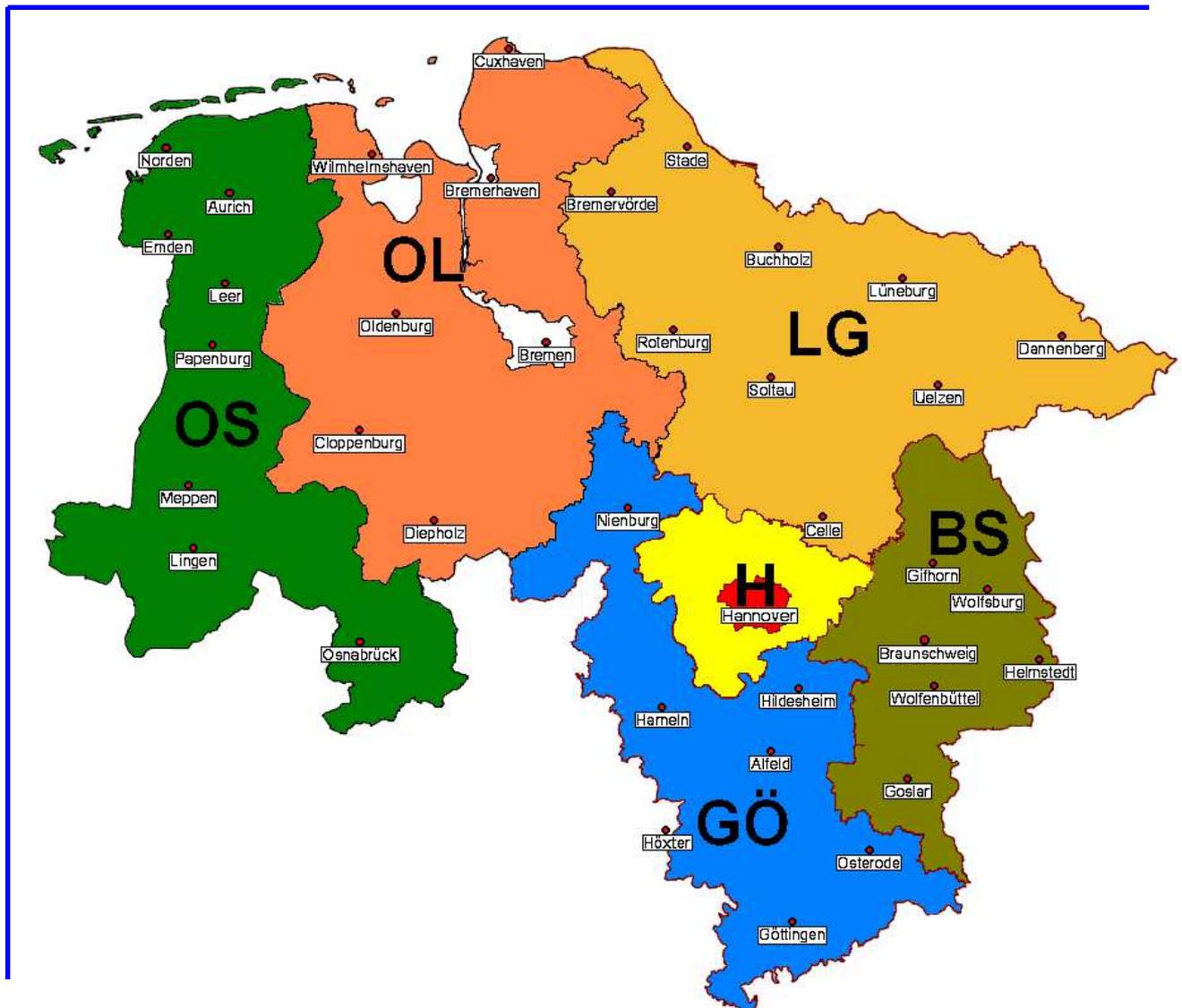




# Polizeiliche Kriminalstatistik Jahrbuch 2013





**Jahrbuch**  
**der**  
**Polizeilichen**  
**Kriminalstatistik**  
**Niedersachsen**  
**2013**

**Herausgegeben vom:**

**Landeskriminalamt Niedersachsen**  
**- Kriminologische Forschung und Statistik (KFS) -**  
**- Sachgebiet Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) -**  
Postfach 3860  
30169 Hannover

© Landeskriminalamt Niedersachsen, Hannover, 2014  
Nachdruck oder Auswertung - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Redaktion: Sachgebiet „Polizeiliche Kriminalstatistik“ (PKS)

Tel.: (05 11) 2 62 62 – 6523 / 6528 / 6529 / 6531

FAX: (05 11) 2 62 62 - 6550

e-mail: [sg-pks@lka.polizei.niedersachsen.de](mailto:sg-pks@lka.polizei.niedersachsen.de)

Druck: Landeskriminalamt Niedersachsen

**ISSN 0171 – 2721**

# Inhaltsverzeichnis

|   |           |
|---|-----------|
| <b>INHALTSVERZEICHNIS</b>                                       | <b>3</b>  |
| <b>KAPITEL I - ALLGEMEINES</b>                                  | <b>5</b>  |
| VORBEMERKUNG  | 6         |
| <b>BEGRIFFSBESTIMMUNGEN - ABKÜRZUNGEN</b>                       | <b>7</b>  |
| Wirtschaftskriminalität   | 12        |
| Gewaltkriminalität  | 20        |
| Rauschgiftkriminalität  | 20        |
| Menschenhandel  | 20        |
| Jugendschutzdelikte   | 20        |
| Computerkriminalität  | 21        |
| Umweltkriminalität  | 21        |
| Straßenkriminalität   | 22        |
| Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt                       | 22        |
| <b>ÄNDERUNGEN AB BERICHTSJAHR 2013</b>                          | <b>23</b> |
| Straftatenschlüsselkatalog                                      | 23        |
| Bevölkerungsdaten nach Zensus 2011                              | 24        |
| Einzeldatensatzerstellung                                       | 24        |
| Tatverdächtigenzählung  | 24        |
| <b>KAPITEL II ENTWICKLUNG DER KRIMINALITÄT IN NIEDERSACHSEN</b> | <b>26</b> |
| <b>KRIMINALITÄTSENTWICKLUNG (ÜBERSICHT)</b>                     | <b>27</b> |
| <b>STRAFTATEN INSGESAMT</b>                                     | <b>28</b> |
| Bekannt gewordene und aufgeklärte Straftaten über 10 Jahre      | 28        |
| Zeitreihen 1984 - 2013  | 29        |
| Entwicklung innerhalb der Behörden des Landes Niedersachsen     | 30        |

|  |           |
|--|-----------|
| <b>AUFTEILUNG DER STRAFTATEN 2013</b>                                    | <b>32</b> |
| Gewaltkriminalität   | 33        |
| Tatverdächtige und aufgeklärte Straftaten                                | 34        |
| Schusswaffengebrauch   | 35        |
| Diebstahl insgesamt  | 36        |
| Betrug   | 37        |
| Umweltkriminalität   | 38        |
| Computerkriminalität   | 39        |
| Jugendschutzdelikte  | 40        |
| Rauschgiftkriminalität   | 41        |
| Straßenkriminalität  | 42        |
| <b>BEVÖLKERUNG IN NIEDERSACHSEN</b>                                      | <b>43</b> |
| Bevölkerung insgesamt  | 44        |
| Deutsche Bevölkerung   | 45        |
| Nichtdeutsche Bevölkerung  | 46        |
| Bevölkerung in Niedersachsen insgesamt nach Altersstruktur               | 47        |
| Deutsche Bevölkerung in Niedersachsen<br>nach Altersstruktur             | 49        |
| Nichtdeutsche Bevölkerung in Niedersachsen nach Altersstruktur           | 51        |
| <b>TATVERDÄCHTIGE INSGESAMT</b>  | <b>53</b> |
| Tatverdächtigenübersicht   | 55        |
| Deutsche Tatverdächtige nach Altersstruktur                              | 56        |
| Deutsche Tatverdächtige  | 58        |
| Tatverdächtige Aussiedler in Niedersachsen 2013                          | 59        |
| Nichtdeutsche TV nach Altersstruktur                                     | 60        |
| Nichtdeutsche TV - Übersicht   | 62        |
| Nichtdeutsche TV für die Jahre 2004 bis 2013                             | 62        |
| Nichtdeutsche TV nach Anlass des Aufenthalts                             | 63        |
| Nichtdeutsche TV nach Aufenthaltsdauer und –anlass im Vergleich mit 2012 | 64        |
| Nichtdeutsche TV und deren Beteiligung                                   | 65        |
| <b>OPFER 2013</b>  | <b>67</b> |
| Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht                        | 67        |
| Delikte mit signifikant hohem Anteil an weiblichen Opfern                | 68        |
| Opfer-Beziehung zum Tatverdächtigen *)                                   | 69        |

# **Kapitel I**

## **Allgemeines**

## Vorbemerkung

Die Polizeiliche Kriminalstatistik ist eine Zusammenstellung aller der Polizei bekannt gewordenen strafrechtlichen Sachverhalte unter Beschränkung auf ihre erfassbaren wesentlichen Inhalte. Sie soll damit im Interesse einer wirksamen Kriminalitätsbekämpfung zu einem überschaubaren und möglichst verzerrungsfreien Bild der angezeigten Kriminalität führen.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) dient der

- *Beobachtung der Kriminalität und einzelner Deliktsarten, des Umfangs und der Zusammensetzung des Tatverdächtigenkreises sowie der Veränderung von Kriminalitätsquotienten,*
- *Erlangung von Erkenntnissen für vorbeugende und verfolgende Kriminalitätsbekämpfung, organisatorische Planungen und Entscheidungen sowie kriminologisch-soziologische Forschungen und kriminalpolitische Maßnahmen.*

In der PKS werden nur die der Polizei bekannt gewordenen Straftaten einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche registriert.

Die Erfassung erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen bei Abgabe der Anzeigen an die Staatsanwaltschaft. Die Aktualität der PKS wird daher durch Straftaten mit langer Ermittlungsdauer gemindert.

Die Aussagekraft der Statistik wird durch die Faktoren "*Dunkelfeld*" und "*Erfassungsprobleme*" beeinflusst:

Das *Dunkelfeld* umfasst die nicht der Polizei bekannt gewordene Kriminalität und kann daher in der PKS nicht zum Ausdruck kommen. Wenn sich z.B. das Anzeigeverhalten der Bevölkerung oder die Verfolgungsintensität der Polizei verändern, so kann sich die Grenze zwischen Hell- und Dunkelfeld verschieben, ohne dass damit eine Änderung des tatsächlichen Kriminalitätsumfanges verbunden sein muss.

Die *Erfassung* in der PKS erfolgt vorrangig anhand gesetzlicher Tatbestände und nur eng begrenzt auch unter kriminologischen Gesichtspunkten.

Die nachfolgenden Aussagen beziehen sich auf das Land Niedersachsen.

## Begriffsbestimmungen - Abkürzungen

### **Bekannt gewordener Fall**

ist jede im Straftatenkatalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-)Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt. Die Gesamtzahl der bekannt gewordenen Fälle ergibt sich aus der Addition der Straftatengruppen.

### **Aufgeklärter Fall**

ist die rechtswidrige Straftat, die nach dem (kriminal-)polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

### **Nachträglich aufgeklärter Fall**

Werden Straftaten, die bereits als bekannt gewordene Fälle gemeldet worden sind, nachträglich aufgeklärt, sind sie nur noch als aufgeklärte Fälle zu erfassen.

### **Politisch motivierte Kriminalität**

Staatsschutzdelikte werden in der PKS nicht erfasst. Es handelt sich dabei um die Tatbestände gem. §§ 80-83, 84-86a, 87-91, 94-100a, 102-104a, 105-108e, 109-109h, 129a, 129b, 234a oder 241a StGB. Delikte der allgemeinen Kriminalität, die dem Definitionssystem politisch motivierte Kriminalität zuzuordnen sind, sind jedoch auch in der allgemeinen Polizeilichen Kriminalstatistik zu erfassen.

### **Verkehrsdelikte**

sind (und daher nicht zu erfassen)

- alle Verstöße gegen Bestimmungen, die zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit im Straßen-, Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr erlassen worden sind,
- alle durch Verkehrsunfälle bedingten Fahrlässigkeitsdelikte,
- die Verkehrsunfallflucht,
- alle Verstöße gegen das Pflichtversicherungsgesetz und Kfz-Steuergesetz i.V.m. § 370 AO

**Nicht** zu den Verkehrsdelikten zählen (und daher in der PKS zu erfassen)

- der gefährliche Eingriff in den Bahn-, Luft- und Schiffsverkehr gemäß § 315 StGB,
- der gefährliche Eingriff in den Straßenverkehr gemäß § 315 b StGB,
- das missbräuchliche Herstellen, Vertreiben oder Ausgeben von Kennzeichen gemäß § 22 a StVG.

### **Antragsdelikte**

sind auch dann statistisch zu erfassen, wenn der Strafantrag nicht gestellt oder zurückgezogen wird.

### **Straftaten nach strafrechtlichen Landes(neben)gesetzen**

Straftaten nach strafrechtlichen Landes(neben)gesetzen (Ausnahme: Landesdatenschutzgesetz) werden in der bundeseinheitlichen PKS nicht erfasst.

### **Tatverdächtig**

ist jeder, der nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige (Straf-)Tat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter, Anstifter und Gehilfen.

Werden einem Tatverdächtigen im Berichtszeitraum mehrere Fälle verschiedener Straftatenschlüssel zugeordnet, wird er für jede Gruppe gesondert, für die entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen bzw. für die Gesamtzahl der Straftaten hingegen nur einmal gezählt. Die Tatverdächtigen bei den einzelnen Straftaten(-gruppen) lassen sich daher nicht zur Gesamtzahl der Tatverdächtigen addieren.

Zu beachten ist ferner, dass Schuldausschließungsgründe oder mangelnde Deliktsfähigkeit bei der Tatverdächtigenzählung für die Polizeiliche Kriminalstatistik nicht berücksichtigt werden. So sind in der Gesamtzahl z.B. auch die strafunmündigen Kinder unter 14 Jahren enthalten. Als tatverdächtig wird auch erfasst, wer wegen Tod, Krankheit oder Flucht nicht verurteilt werden kann.

### **Nichtdeutsche Tatverdächtige**

sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen, bei denen die Staatsangehörigkeit ungeklärt ist. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, zählen als Deutsche. Wird derselbe Tatverdächtige innerhalb eines Berichtszeitraumes mit unterschiedlicher Staatsangehörigkeit ermittelt, so wird er zu dem aktuellsten Merkmal gezählt. Analog wird beim Aufenthaltsstatus nicht-deutscher Tatverdächtiger verfahren. Alle Nichtdeutschen, die eine Schule, Fachhochschule oder Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland besuchen, werden unter „Student/Schüler“ erfasst.

### **Tatort**

ist die politische Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland, in der sich die rechtswidrige (Straf-)Tat ereignet hat (Ort der Handlung).

Straftaten, die sich auf deutschen Schiffen oder Luftfahrzeugen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland ereignen, sind für das Bundesland des Heimat(flug)hafens mit Tatort „unbekannt“ zu erfassen. Bei Straftaten, die sich auf ausländischen Handelsschiffen oder nichtmilitärischen Luftfahrzeugen im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ereignen, gilt der deutsche Anlegehafen bzw. Landeflughafen als Tatort.

*Die Bestimmung eines Tatortes anhand der strafrechtlichen Tatortdefinition (§ 9 StGB - Zuständigkeit des Gerichts) ist für die PKS ungeeignet, da nicht abgebildet werden soll, an welchem Ort der Taterfolg eingetreten ist oder nach Vorstellung des Tatverdächtigen hätte eintreten sollen, **sondern** wo dieser tatbestandsmäßig gehandelt hat. Darüber hinaus gilt:*

- Bei Beförderungerschleichung ist Tatort stets der Feststellort.  
Bei sonstigen Straftaten in Bussen oder Zügen ist, wenn der Tatort nicht weiter konkretisierbar ist, mindestens das Bundesland anzugeben, in dem die Straftat festgestellt wurde.
- Bei Unterhaltspflichtverletzungen ist Tatort der Wohnsitz der Unterhaltsberechtigten.
- Als Tatort beim Aufgriff von Asylbewerbern, die ihren Duldungsbereich verlassen haben, gilt der Ort des Aufgriffs.
- Als Tatort bei Erstellung von strafrechtlich relevanten Internetinhalten („websites“) gilt der Ort der Handlung (Ort der Dateneinstellung ins Internet durch den/die Tatverdächtigen). Dabei spielt es keine Rolle in welchem Land die Homepage geführt wird.

Wird eine in einem anderen Bundesland begangene Straftat bekannt und/oder aufgeklärt, ist diese über KP 31b-Schnittstelle dem dortigen Landeskriminalamt zu melden.

### **Tatzeit**

ist der Zeitpunkt, zu dem die Straftat begangen wurde. Bei Straftaten, die sich über Zeiträume erstrecken oder innerhalb von Zeiträumen begangen wurden, gilt das Ende des Zeitraumes als Tatzeit. Wenn nicht mindestens das Jahr bestimmbar ist, gilt die Tatzeit als unbekannt.

### **Opfer**

im Sinne der statistischen Richtlinien sind natürliche Personen, gegen die sich die mit Strafe bedrohte Handlung unmittelbar richtete.

Opfer sind bei allen im Straftatenkatalog mit **0** gekennzeichneten vollendeten und versuchten Straftaten(-gruppen) zu erfassen. Bei der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung (vom Opfer aus gesehen) hat stets die engste Beziehung Vorrang: Verwandtschaft vor Bekanntschaft vor Landsmann vor flüchtige Vorbeziehung. Dies gilt auch dann, wenn bei einer Mehrzahl von Tatverdächtigen unterschiedliche Beziehungsgrade zum Opfer bestehen. Das Merkmal Verwandtschaft umfasst alle Angehörigen gemäß § 11 Abs. 1 StGB. Das Merkmal Landsmann ist nur bei Nichtdeutschen und nur dann zu berücksichtigen, wenn Opfer und Tatverdächtiger dieselbe Staatsangehörigkeit besitzen, jedoch weder miteinander verwandt noch bekannt - im Sinne des Merkmals Bekanntschaft - sind.

### **Schaden**

ist grundsätzlich der Geldwert (Verkehrswert) des rechtswidrig erlangten Gutes. Bei Vermögensdelikten ist unter Schaden die Wertminderung des Vermögens zu verstehen.

Der Schaden ist bei allen im Straftatenkatalog mit **S** gekennzeichneten - vollendeten - Straftaten(-gruppen) zu erfassen (Angabe in Euro, gerundet auf volle Euro - mindestens 1 Euro). Falls kein Schaden feststellbar ist, gilt ein symbolischer Schaden von Euro 1,--. Dies gilt auch, wenn bei einem vollendeten Vermögensdelikt nur eine Vermögensgefährdung eingetreten ist.

Wenn ein Betrugsschaden gleichzeitig Insolvenzschaden ist, ist der volle Schaden bei den Insolvenzstraftaten zu erfassen.

Beim dazugehörigen Betrugsdelikt ist dagegen ein Schaden von Euro 1,-- zu erfassen.

### **Kriminalitätsquotienten**

sind die aus absoluten Zahlen zur vergleichenden Beurteilung der Kriminalität errechneten Werte.

### **Häufigkeitszahl**

ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100.000 Einwohner (Stichtag ist jeweils der 01.01. des Berichtsjahres, ersatzweise der zuletzt verfügbare, der dann besonders benannt ist). Die Aussagekraft der Häufigkeitszahl wird dadurch beeinträchtigt, dass nur ein Teil der begangenen Straftaten der Polizei bekannt wird und dass u.a. Stationierungsstreitkräfte, ausländische Durchreisende, Touristen, Besucher und grenzüberschreitende Berufspendler sowie Nichtdeutsche, die sich illegal in Niedersachsen aufhalten, in der Einwohnerzahl Niedersachsens nicht enthalten sind. Straftaten, die von diesem Personenkreis begangen wurden, werden aber in der Polizeilichen Kriminalstatistik gezählt.

$$HZ = \frac{\text{bekannt gewordene Fälle} \times 100.000}{\text{Einwohnerzahl}}$$

### **Aufklärungsquote**

bezeichnet das prozentuale Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen im Berichtszeitraum. Eine Aufklärungsquote über 100 kann z.B. zustande kommen, wenn im Berichtszeitraum noch Fälle aus den Vorjahren nachträglich aufgeklärt werden.

$$AQ = \frac{\text{aufgeklärte Fälle} \times 100}{\text{bekannt gewordene Fälle}}$$

### **Tatverdächtigenbelastungszahl**

ist die Zahl der ermittelten Tatverdächtigen, errechnet auf 100.000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils, jeweils ohne Kinder unter 8 Jahren

$$TVBZ = \frac{\text{Tatverdächtige ab 8 Jahren} \times 100.000}{\text{Einwohnerzahl ab 8 Jahren}}$$

### **Kriminalitätsdichte**

ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle pro Tatortbereich (Fläche in km<sup>2</sup>) insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten.

$$KD = \frac{\text{bekannt gewordene Fälle}}{\text{Quadratkilometer}}$$

### **Bevölkerungszahl**

Die Bevölkerungszahlen wurden den statistischen Berichten des Landesbetriebs für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen entnommen. Für die Bevölkerung in Niedersachsen nach Alter und Geschlecht gilt als Stichtag der 31.12. des Berichtsvorjahres.

### **Abkürzungen**

|     |   |                        |
|-----|---|------------------------|
| PD  | - | Polizeidirektion       |
| PI  | - | Polizeiinspektion      |
| KFI | - | Kriminalfachinspektion |
| PK  | - | Polizeikommissariat    |
| LK  | - | Landkreis              |

### **Schusswaffe**

- Als Schusswaffe im Sinne von „**geschossen**“ und „**mitgeführt**“ gelten nur Schusswaffen gemäß § 1 Waffengesetz.  
Nicht zu erfassen ist das „Mitführen“ von Schusswaffen bei solchen Personen, die dazu bei rechtmäßiger Dienstausbübung ermächtigt sind und gegen die Anzeige als Folge der Dienstausbübung erstattet wurde.
- Mit einer Schusswaffe „**gedroht**“ ist dann zu erfassen, wenn wenigstens ein Opfer sich subjektiv bedroht fühlt (hier z. B. auch durch Spielzeugpistole).
- Ein Mitführen von Schusswaffen ist dann zu registrieren, wenn der Tatverdächtige die Schusswaffe bei der Tatausführung bei sich hatte. Der Vorsatz, die Schusswaffe zu verwenden, ist nicht erforderlich.

### **Alkoholeinfluss bei der Tatausführung**

Ein Alkoholeinfluss liegt vor, wenn dadurch die Urteilkraft des Tatverdächtigen während der Tatausführung beeinträchtigt war. Maßgeblich ist ein offensichtlicher oder nach den Ermittlungen wahrscheinlicher Alkoholeinfluss.

### **Konsument harter Drogen**

Als Konsument harter Drogen gelten Konsumenten der in den Anlagen I-III des BtM-Gesetzes aufgeführten Stoffe und Zubereitungen, einschließlich der den betäubungsmittelrechtlichen Vorschriften unterliegenden Fertigarzneimittel, mit Ausnahme der ausschließlichen Konsumenten von Cannabisprodukten (Haschisch, Marihuana, Haschischöl), Psilocybin(-Pilzen) und von „Ausgenommenen Zubereitungen“. Dabei ist es gleichgültig, auf welche Weise diese Stoffe und Zubereitungen dem Körper zugeführt werden.

Soweit als Konsumenten harter Drogen bekannte Personen in Ermangelung von Betäubungsmitteln sog. Ausweichmittel konsumieren - „Ausgenommene Zubereitungen“ oder sonstige Medikamente oder Substanzen, die nicht unter das BtM-Gesetz fallen - ist dieses ebenfalls als Konsum harter Drogen anzusehen.

### **Internationaler Straftäter**

Internationaler Straftäter ist, wer als Straftäter im Zuständigkeitsbereich mehrerer Staaten auftritt oder wirksam wird.

## Weitere Begriffsbestimmungen/Summenschlüssel

### Wirtschaftskriminalität

Als Summenschlüssel **893** „Wirtschaftskriminalität“ sind anzusehen:

1. Die Gesamtheit der in § 74c Abs. 1 Nr. 1 – 6b GVG aufgeführten Straftaten (Stand vom 01.01.12) - jedoch ohne Computerbetrug, vgl. Ziffer 6a:
  - 1) Nach dem Patentgesetz, dem Gebrauchsmustergesetz, dem Halbleiterschutzgesetz, dem Sortenschutzgesetz, dem Markengesetz, dem Geschmacksmustergesetz, dem Urheberrechtsgesetz, dem Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb, dem Aktiengesetz, dem Gesetz über die Rechnungslegung von bestimmten Unternehmen und Konzernen, dem Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung, dem Handelsgesetzbuch, dem SE-Ausführungsgesetz, dem Gesetz zur Ausführung der EWG-Verordnung über die Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung, dem Genossenschaftsgesetz, dem SCE-Ausführungsgesetz und dem Umwandlungsgesetz
  - 2) nach den Gesetzen über das Bank-, Depot-, Börsen- und Kreditwesen sowie nach dem Versicherungsaufsichtsgesetz und dem Wertpapierhandelsgesetz,
  - 3) nach dem Wirtschaftsstrafgesetz 1954, dem Außenwirtschaftsgesetz, den Devisenbewirtschaftungsgesetzen sowie dem Finanzmonopol, Steuer- und Zollrecht, auch soweit deren Strafvorschriften nach anderen Gesetzen anwendbar sind; dies gilt nicht, wenn dieselbe Handlung eine Straftat nach dem Betäubungsmittelgesetz darstellt und nicht für Steuerstraftaten, welche die Kraftfahrzeugsteuer betreffen,
  - 4) nach dem Weingesetz und dem Lebensmittelrecht,
  - 5) des Subventionsbetruges, des Kapitalanlagebetruges, des Kreditbetruges, des Bankrotts, der Gläubigerbegünstigung und der Schuldnerbegünstigung,
  - 5a) der wettbewerbsbeschränkenden Absprache bei Ausschreibungen sowie der Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr,
  - 6a) des Betruges, des Computerbetruges, der Untreue, des Wuchers, der Vorteilsgewährung, der Bestechung und des Vorhaltens und Veruntreuens von Arbeitsentgelt .  
*Anm.: Computerbetrug ist wegen der Dominanz der Automatenmanipulationen gemäß Abstimmung mit der Kommission Wirtschaftskriminalität nicht immer Wirtschaftskriminalität.*
  - 6b) nach dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz und dem Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz,  
soweit zur Beurteilung des Falls besondere Kenntnisse des Wirtschaftslebens erforderlich sind.
2. Delikte, die im Rahmen tatsächlicher oder vorgetäuschter wirtschaftlicher Betätigung begangen werden und über eine Schädigung von Einzelnen hinaus das Wirtschaftsleben beeinträchtigen oder die Allgemeinheit schädigen können **und/oder** deren Aufklärung besondere kaufmännische Kenntnisse erfordert.

Die Erfassung Wirtschaftskriminalität erfolgt über eine Sonderkennung (WiKri = ja).

Der Summenschlüssel **893** „Wirtschaftskriminalität“ umfasst folgende mit dem Merkmal „Wirtschaftskriminalität“ zu erfassende Straftaten:

- 513100 Prospektbetrug § 264 a StGB
- 513200 Anlagebetrug § 263 StGB
- 513300 Betrug bei Börsenspekulationen
- 513400 Beteiligungsbetrug
- 513500 Kautionsbetrug
- 513600 Umschuldungsbetrug
- 514100 Kreditbetrug § 265 b StGB
- 514200 Subventionsbetrug § 264 StGB
- 518110 Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen
- 521100 Untreue bei Kapitalanlagegeschäften
- 561000 Bankrott § 283 StGB
- 562000 Besonders schwerer Fall des Bankrotts § 283 a StGB
- 564000 Gläubigerbegünstigung § 283 c StGB
- 565000 Schuldnerbegünstigung § 283 d StGB
- 656000 Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen § 298 StGB
- 712010 Aktiengesetz
- 712020 Handelsgesetzbuch
- 712030 GmbH-Gesetz
- 712040 Genossenschaftsgesetz
- 712050 Rechnungslegungsgesetz
- 712060 Umwandlungsgesetz
- 712200 Insolvenzverschleppung § 15a InsO
- 714010 Bundesbankgesetz
- 714020 Börsengesetz
- 714030 Pfandbriefgesetz
- 714040 Kreditwesengesetz
- 714050 Depotgesetz
- 714060 Wertpapierhandelsgesetz
- 714070 Zahlungsdienstaufsichtsgesetz
- 715200 Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns
- 715300 Verrat von Betrieb- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 1 und 4 UWG
- 715400 Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 2 und 4 UWG
- 719200 Straftaten nach UWG (ohne § 17)

Darüber hinaus sind in diesem Summenschlüssel Straftaten enthalten, bei denen die Zuordnung des Merkmals „Wirtschaftskriminalität“ **möglich** ist, mit **Ausnahme** der nachfolgend aufgeführten Straftaten:

- 010079 Sonstiger Mord
- 011000 Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten
- 012000 Mord im Zusammenhang mit Sexualdelikten
- 020010 Totschlag § 212 StGB
- 020020 Minder schwerer Totschlag § 213 StGB
- 020030 Tötung auf Verlangen § 216 StGB

- 030000 Fahrlässige Tötung § 222 StGB – nicht i.V.m. Verkehrsunfall
- 040010 Schwangerschaftsabbruch § 218 StGB
- 040020 Schwangerschaftsabbruch ohne ärztliche Feststellung, unrichtige ärztliche Feststellung § 218b StGB
- 040030 Ärztliche Pflichtverletzung § 218c StGB
- 040040 Werbung für den Abbruch der Schwangerschaft § 219a StGB
- 040050 Inverkehrbringen v. Mitteln z. Schwangerschaftsabbruch § 219b StGB
- 111100 Vergewaltigung/sex. Nötigung überfallartig (Einzeltäter) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB
- 111200 Vergewaltigung/sex. Nötigung überfallartig (durch Gruppen) gem. § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB
- 111300 Vergewaltigung/sex. Nötigung durch Gruppen gem. § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB
- 111400 Sonstige sexuelle Nötigung, Vergewaltigung gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB
- 111500 Vergewaltigung/sexuelle Nötigung mit Todesfolge § 178 StGB
- 112000 Sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1 und 5 StGB
- 113010 Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen ab 14 Jahren § 174 StGB
- 113020 Sexueller Missbrauch von Gefangenen/Verwahrten usw. ab 14 Jahren § 174a StGB
- 113030 Sexueller Missbrauch – Ausnutzung einer Amtsstellung zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174b StGB
- 113040 Sexueller Missbrauch – Ausnutzung eines Beratungs- / Behandlungs- / Betreuungsverhältnisses zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174c StGB
- 131010 Sexuelle Handlungen gemäß § 176 Abs. 5 StGB
- 131100 Sexuelle Handlungen gemäß § 176 Abs. 1 und 2 StGB
- 131200 Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern § 176 Abs. 4 Nr. 1 StGB
- 131300 Sexuelle Handlungen gemäß § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB
- 131400 Einwirken auf Kinder gemäß § 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4 StGB
- 131500 Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder Vornahme einer ähnlichen sexuellen Handlung gemäß § 176a Abs. 2 Nr. 1 StGB
- 131600 Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornographischer Schriften § 176a Abs. 3 StGB
- 131700 Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern gemäß § 176a StGB
- 131800 Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge § 176b StGB
- 132010 Exhibitionistische Handlungen § 183 StGB
- 132020 Erregung öffentlichen Ärgernisses § 183a StGB
- 133000 Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB
- 134000 Sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger § 179 StGB
- 140010 Ausübung der verbotenen Prostitution § 184e StGB
- 140020 Jugendgefährdende Prostitution § 184f StGB
- 141100 Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB
- 141200 Ausbeuten von Prostituierten § 180a StGB
- 142000 Zuhälterei § 181a StGB

- 143010 Sonstige Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse) gemäß § 184 StGB
- 143020 Verbreitung gewalt- oder tierpornographischer Schriften gemäß § 184a StGB
- 143030 Verbreitung pornographischer Darbietungen durch Rundfunk, Medien- oder Teledienste gemäß § 184d StGB
- 143100 Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren § 184 Abs. 1 Nr. 1, 2, 5 StGB
- 143400 Verbreitung von Kinderpornographie gem. § 184b Abs. 1 StGB
- 143700 Verbreitung von Jugendpornographie gem. § 184c Abs. 1 StGB
- 21 Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB  
**mit allen Unterschlüsseln**
- 22 Körperverletzung (§§ 223-227, 229, 231 StGB)  
**mit allen Unterschlüsseln**
- 231100 Menschenraub, § 234 StGB
- 231200 Entziehung Minderjähriger § 235 StGB
- 231300 Kinderhandel § 236 StGB
- 232100 Freiheitsberaubung § 239 StGB
- 232201 Nötigung im Straßenverkehr § 240 Abs. 1 StGB
- 232279 Sonstige Nötigung § 240 Abs. 1 und 4 StGB
- 232300 Bedrohung § 241 StGB
- 232410 Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 1 StGB
- 232420 Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 2 StGB
- 232430 Nachstellung (Stalking) § 238 Abs. 3 StGB
- 233079 Sonstiger Erpresserischer Menschenraub
- 233100 Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen
- 233200 Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte
- 233300 Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
- 234079 Sonstige Geiselnahme
- 234100 Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen
- 234200 Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte
- 234300 Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
- 235000 Angriff auf den Luft- und Seeverkehr § 316c StGB
- 3\*\*\* Diebstahl ohne erschwerende Umstände
- 4\*\*\* Diebstahl unter erschwerenden Umständen
- \*\*\*\* Diebstahl insgesamt

- 515001 Beförderungerschleichung
- 515079 Sonstiges Erschleichen von Leistungen
- 518200 Einmietbetrug
- 518400 Zechbetrug
- 542000 Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln
- 550010 Gewerbs- und bandenmäßige Geldfälschung § 146 Abs. 2 StGB
- 550020 Wertpapierfälschung
- 550030 Fälschung Geld-/Wertzeichen fremder Währungsgebiete
- 551010 Geldfälschung (einschl. Vorbereitungshandlung) § 146 außer Abs. 1 Nr. 3 StGB
- 551020 Wertzeichenfälschung
- 551030 Vorbereitung der Fälschung von Geld und Wertzeichen
- 552010 Inverkehrbringen von Falschgeld § 146 Abs.1 Nr. 3 StGB
- 552020 Inverkehrbringen von Falschgeld § 147 StGB (nach gutgläubigem Erwerb)
- 610001 Schutzgelderpressung
- 610079 Sonstige Erpressung
- 611000 Erpressung auf sexueller Grundlage
- 62 Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung §§ 111, 113, 114, 120, 121,123-127, 129, 130-134, 136, 138, 140, 145, 145a, 145c-d StGB
- mit allen Unterschlüsseln**
- 630010 Begünstigung
- 630020 Strafvereitelung
- 631079 Hehlerei von Kfz § 259 StGB
- 631100 Gewerbsmäßige Hehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB
- 631200 Bandenhehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB
- 631300 Gewerbsmäßige Bandenhehlerei von Kfz § 260a StGB
- 632079 Sonstige Hehlerei § 259 StGB
- 632100 Gewerbsmäßige Hehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB
- 632200 Bandenhehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB
- 632300 Gewerbsmäßige Bandenhehlerei § 260a StGB
- 64 Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306, 306a-d, 306f StGB
- mit allen Unterschlüsseln**
- 651100 Vorteilsannahme § 331 StGB
- 655 Sonstige Straftaten im Amt §§ 258a, 339-353d, 355, 357 StGB
- mit allen Unterschlüsseln**
- 660010 Vereiteln der Zwangsvollstreckung § 288 StGB
- 660020 Pfandkehr § 289 StGB
- 660030 Unbefugter Gebrauch von Pfandsachen § 290 StGB
- 660040 Gefährdung von Schiffen, Kraft- und Luftfahrzeugen durch Bannware § 297 StGB
- 661010 Unerlaubte Veranstaltung eines Glücksspiel § 284 StGB
- 661020 Beteiligung am unerlaubten Glücksspiel § 285 StGB
- 661030 Unerlaubte Veranstaltung e. Lotterie oder Ausspielung § 287 StGB
- 662001 Fischwilderei § 293 StGB
- 662100 Jagdwilderei § 292 StGB

|        |  |
|--------|--|
| 670001 | Falsche uneidliche Aussage (Falschaussage)   |
| 670002 | Meineid  |
| 670003 | Falsche Versicherung an Eides statt  |
| 670005 | Verleitung zur Falschaussage   |
| 670006 | Fahrlässiger Falscheid, fahrlässige falsche Versicherung an Eides statt                  |
| 670007 | Falsche Verdächtigung  |
| 670008 | Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsvereinigungen |
| 670009 | Störung der Religionsausübung  |
| 670010 | Störung einer Bestattungsfeier   |
| 670011 | Störung der Totenruhe  |
| 670012 | Personenstands Fältschung  |
| 670013 | Doppelehe  |
| 670014 | Beischlaf zwischen Verwandten  |
| 670015 | Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens                      |
| 670016 | Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes  |
| 670017 | Verletzung des Briefgeheimnisses   |
| 670018 | Verletzung von Privatgeheimnissen  |
| 670019 | Verwertung fremder Geheimnisse   |
| 670020 | Verletzung des Post- u. Fernmeldegeheimnisses  |
| 670021 | Aussetzung   |
| 670024 | Gefährliche Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr                             |
| 670025 | Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr  |
| 670026 | Störung öffentlicher Betriebe  |
| 670027 | Störung von Telekommunikationsanlagen  |
| 670029 | Baugefährdung  |
| 670030 | Vollrausch   |
| 670031 | Gefährdung einer Entziehungskur  |
| 670032 | Unterlassene Hilfeleistung   |
| 670033 | Parteiverrat   |
| 670034 | Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereiches durch Bildaufnahmen                    |
| 671000 | Verletzung der Unterhaltungspflicht § 170 StGB   |
| 672000 | Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht § 171 StGB                               |
| 673010 | Beleidigung ohne sexuelle Grundlage  |
| 673020 | Üble Nachrede ohne sexuelle Grundlage  |
| 673030 | Verleumdung ohne sexuelle Grundlage  |
| 673040 | Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener ohne sexuelle Grundlage                        |
| 673110 | Beleidigung auf sexueller Grundlage  |
| 673120 | Üble Nachrede auf sexueller Grundlage  |
| 673130 | Verleumdung auf sexueller Grundlage  |
| 673140 | Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener auf sexueller Grundlage                        |
| 674011 | Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674111 u. 674311                              |
| 674012 | Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674312   |
| 674019 | Sonstige Sachbeschädigung ohne Schl. 674119 u. 674319                                    |
| 674021 | Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674321                       |
| 674022 | Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674322                          |
| 674029 | Sonstige gemeinschädliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674329                             |
| 674030 | Zerstörung von Bauwerken ohne Schl. 674330   |
| 674111 | Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz   |
| 674119 | Sonstige Sachbeschädigung an Kfz   |
| 674311 | Sonstige Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen                 |
| 674312 | Sonstige Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen                    |

- 674319 Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
  - 674321 Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen
  - 674322 Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen
  - 674329 Sonstige gemeinschädliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
  - 674330 Zerstörung von Bauwerken auf Straßen, Wegen oder Plätzen
  - 674512 Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel durch Feuer
  - 674519 Sonstige Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel
  - 675100 Herbeiführen einer Explosion durch Kernenergie § 307 StGB
  - 675200 Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion § 308 StGB
  - 675300 Missbrauch ionisierender Strahlen § 309 StGB
  - 675400 Vorbereitung eines Explosions- oder Strahlungsverbrechens § 310 StGB
  - 675500 Freisetzen ionisierender Strahlen § 311 StGB
  - 675600 Fehlerhafte Herstellung einer kerntechnischen Anlage § 312 StGB
  - 720001 Vereinsgesetz
  - 720002 Versammlungsgesetze des Bundes und der Länder
  - 720011 Straftaten gemäß § 4 Gewaltschutzgesetz
  - 720014 Luftsicherheitsgesetz
  - 721000 Straftaten gegen § 27 Abs. 2 des Jugendschutzgesetzes
  - 722000 Straftaten gegen § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes
  - 724000 Straftaten gegen § 24 des Passgesetzes
  - 725110 Unerlaubte Einreise gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 3 Aufenthaltsgesetz
  - 725120 Unerlaubte Wiedereinreise nach Ausweisung/Abschiebung gemäß § 95 Abs. 2 Nr. 1a Aufenthaltsgesetz
  - 725210 Einschleusen von Ausländern gemäß § 96 Abs. 1 und 4 Aufenthaltsgesetz
  - 725220 Einschleusen von Ausländern gemäß § 96 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz
  - 725311 Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch Scheinehe
  - 725312 Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch sonstigen Modus Operandi
  - 725321 Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltserlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch Scheinehe
  - 725322 Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltserlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch sonstigen Modus Operandi
  - 725410 Einschleusen mit Todesfolge gemäß § 97 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz
  - 725420 Gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern gemäß § 97 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz
  - 725510 Straftaten gegen § 84 Asylverfahrensgesetz
  - 725520 Straftaten gegen § 85 Asylverfahrensgesetz
  - 725600 Gewerbs- und bandenmäßige Verleitung zur missbräuchlichen Asylantragstellung § 84a Asylverfahrensgesetz
  - 725710 Unerlaubter Aufenthalt gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Aufenthaltsgesetz
  - 725720 Unerlaubter Aufenthalt nach Ausweisung/Abschiebung gemäß § 95 Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz
  - 725800 Einreise oder Aufenthalt trotz Versagung des Freizügigkeitsrechts gemäß § 9 Freizügigkeitsgesetz/EU
  - 725900 Sonstige Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz
  - 726200 Straftaten gegen das Waffengesetz
  - 73 Rauschgiftdelikte
- mit allen Unterschlüsseln**

Die nachfolgend aufgeführten Schlüssel **8931 - 8936** sind Einzelschlüssel (keine Unterschlüssel), die gesondert erstellt werden, inhaltlich aber bereits in „893“ enthalten sind.

**8931 WiKri bei Betrug**

– jedoch nur für Fälle mit Sonderkennung Wikri = „ja“ –

**8932 Insolvenzstraftaten** gemäß StGB und Nebenstrafrecht

- jedoch nur für Fälle mit Sonderkennung Wikri = „ja“ -

**560000** Insolvenzstraftaten nach StGB mit allen Unterschlüsseln

**712200** Insolvenzverschleppung

**8933 WiKri im Anlage- und Finanzierungsbereich pp.**

- jedoch nur für Fälle mit Sonderkennung Wikri = „ja“ -

**513000** Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug

**514100** Kreditbetrug (§ 265 b StGB)

**514300** Kreditbetrug (§ 263 StGB)

**514400** Wechselbetrug

**514500** Wertpapierbetrug

**714000** Straftaten i. V. m. d. Bankgewerbe sowie Wertpapierhandelsgesetz

**8934 Wettbewerbsdelikte**

- jedoch nur für Fälle mit Sonderkennung Wikri = „ja“-

**656000** Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen

**715000** Straftaten gegen Urheberrechtsbestimmungen

**719200** Straftaten nach UWG **ohne** § 17

**8935 WiKri im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen**

- jedoch nur für Fälle mit Sonderkennung Wikri = „ja“ -

**517300** Arbeitsvermittlungsbetrug

**517700** Betrug z. N. von Sozialversicherungen und Sozialversicherungsträgern

**522000** Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt

**713000** Delikte i.Z.m. illegaler Beschäftigung und Erschleichung von Sozialleistungen  
i.Z.m. der Erbringung von Dienst- oder Werkleistungen

**8936 Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen**

- jedoch nur für Fälle mit Sonderkennung Wikri = „ja“ -

**513100** Prospektbetrug

**513200** Anlagebetrug

**513300** Betrug bei Börsenspekulationen

**513400** Beteiligungsbetrug

**521100** Untreue bei Kapitalanlagegeschäften

### **Gewaltkriminalität**

Der Summenschlüssel **892** „Gewaltkriminalität“ umfasst folgende Straftatenschlüssel:

- 010000** Mord
- 020000** Totschlag und Tötung auf Verlangen
- 111000** Vergewaltigung und sexuelle Nötigung
- 210000** Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
- 221000** Körperverletzung mit Todesfolge
- 222000** Gefährliche und schwere Körperverletzung
- 233000** Erpresserischer Menschenraub
- 234000** Geiselnahme
- 235000** Angriff auf den Luft- und Seeverkehr

### **Rauschgiftkriminalität**

Der Summenschlüssel **891** „Rauschgiftkriminalität insgesamt und direkte Beschaffungskriminalität“ umfasst folgende Straftatenschlüssel:

- 730000** Rauschgiftdelikte
- 218000** Raub zur Erlangung von BtM
- \*71000** Diebstahl von BtM aus Apotheken
- \*72000** Diebstahl von BtM aus Arztpraxen
- \*73000** Diebstahl von BtM aus Krankenhäusern
- \*74000** Diebstahl von BtM bei Herstellern und Großhändlern
- \*75000** Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von BtM
- 542000** Fälschung zur Erlangung von BtM

### **Menschenhandel**

Der Summenschlüssel **895** „Menschenhandel insgesamt“ umfasst die folgenden Straftatenschlüssel:

- 236000** Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung
- 237000** Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft
- 238000** Förderung des Menschenhandels

### **Jugendschutzdelikte**

Der Summenschlüssel **896** „Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend“ umfasst folgende Straftatenschlüssel:

- 143100** Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren
- 626100** Gewaltdarstellung; Schriften an Personen unter 18 Jahren
- 721000** Straftaten gegen § 27 Abs. 2 des Jugendschutzgesetzes
- 722000** Straftaten gegen § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes

### Computerkriminalität

Der Summenschlüssel **897** „Computerkriminalität“ umfasst folgende Straftaten

- 516300** Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN
- 517500** Computerbetrug -soweit nicht unter den Schlüsseln 516300 bzw. 517900 zu erfassen-
- 517900** Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten
- 543000** Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung
- 674200** Datenveränderung, Computersabotage
- 678000** Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen
- 715100** Softwarepiraterie (private Anwendung, z. B. Computerspiele)
- 715200** Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns

### Umweltkriminalität

Der Summenschlüssel "**898** Umweltkriminalität" umfasst folgende Straftatenschlüssel:

- 662000** Wilderei
- 675000** Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen
- 676000** Straftaten gegen die Umwelt
- 677000** Gemeingefährliche Vergiftung
- 679000** Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gemäß StGB
- 716000** Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)
- 740000** Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 716000)

Die nachfolgend aufgeführten Schlüssel **8981 - 8983** sind Einzelschlüssel (keine Unterschlüssel), die gesondert erstellt werden, inhaltlich aber bereits in „898“ enthalten sind.

- 8981** Umweltstraftaten gemäß 29. Abschnitt des StGB
- 676000** Straftaten gegen die Umwelt

- 8982** Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz
- 662000** Wilderei
- 675000** Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen
- 677000** Gemeingefährliche Vergiftung
- 679000** Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gemäß StGB

- 8983** Umweltstraftaten gemäß strafrechtlichen Nebengesetzen
- 716000** Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)
- 740000** Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 716000)

## **Straßenkriminalität**

Der Summenschlüssel **899** „Straßenkriminalität“ umfasst folgende Straftatenschlüssel:

- 111100** Vergewaltigung / sexuelle Nötigung überfallartig (Einzeltäter)
- 111200** Vergewaltigung / sexuelle Nötigung überfallartig (durch Gruppen)
- 132000** Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses
- 213000** Raubüberfälle auf Geld- und Werttransporte
- 214000** Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
- 216000** Handtaschenraub
- 217000** Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen
- 222100** Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
- 233300** Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
- 234300** Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
- \* **50\*00** Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen
- \* **90\*00** Taschendiebstahl insgesamt
- \* **00100** Diebstahl von Kraftwagen<sup>1</sup> insgesamt – einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
- \* **00200** Diebstahl von Mopeds und Krafträdern<sup>1</sup> insgesamt – einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
- \* **00300** Diebstahl von Fahrrädern<sup>1</sup> insgesamt – einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
- \* **00700** Diebstahl von /aus Automaten
- 623000** Landfriedensbruch
- 674100** Sachbeschädigung an Kfz
- 674300** Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen

## **Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt**

Der Summenschlüssel **8995** „Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt“ umfasst folgende Straftatenschlüssel:

- 674011** Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schlüssel 674111 und 674311
- 674021** Gemeenschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schlüssel 674321
- 674111** Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz
- 674311** Sonstige Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen
- 674321** Gemeenschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen

---

1

Diese Straftatenschlüssel (Tatörtlichkeit Straße) werden in den Bundestabellen nicht gesondert ausgewiesen.

# Änderungen ab Berichtsjahr 2013

## **Straftatenschlüsselkatalog**

### **Neue Schlüsselzahlen**

Keine

### **Inhaltliche und redaktionelle Änderungen**

Keine

### **Löschungen**

514400 Wechselbetrug

## Sonstige Änderungen

### Bevölkerungsdaten nach Zensus 2011

Mit Erhebung der Zensus-Daten 2011 wurde festgestellt, dass die Gesamtbevölkerungszahl tatsächlich geringer ist als nach der bisherigen Fortschreibung durch den ehemaligen Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN) ausgegeben wurde.

Die Nachfolgeorganisation, das heutige Landesamt für Statistik (LSN), hat die Zensus-Daten für Niedersachsen und den Stichtag 31.12.2012 im Juni in der bisher gebräuchlichen Strukturierung dem LKA Niedersachsen zur Verfügung gestellt.

Die Kommission PKS (K-PKS) hat sich bei ihrem Workshop im Oktober 2013 darauf verständigt, für die Berechnung der Kennzahlen Häufigkeitszahl (HZ), Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ) und der Opfergefährdungszahl (OGZ) ab dem Berichtsjahr 2013 die Bevölkerungsdaten nach dem Zensus 2011 mit Stichtag vom 31.12.2012 zu verwenden.

Auf eine Neuberechnung dieser Kennzahlen für das Berichtsjahr 2012 sollte verzichtet werden, da die Daten bereits publiziert wurden und keine Irritationen durch Vermischung der festgeschriebenen mit den neuen Werten hervorgerufen werden sollen.

### Einzeldatensatzerstellung

Ab dem Berichtsjahr 2008 wurden in der PKS bundesweit grundlegende Veränderungen vorgenommen. Zum einen werden die Daten der einzelnen Bundesländer nicht mehr aggregiert, sondern in Form von Einzeldatensätzen an das Bundeskriminalamt (BKA) weitergeleitet. Die niedersächsischen Daten werden – wie auch die der anderen Bundesländer – für die Erstellung des Bundeslagebildes vom BKA selbst aufbereitet. Aufgrund dieser Verfahrensabläufe können sich aus datentechnischen Gründen geringfügige Unterschiede zwischen den Ergebnissen des Landes- und des Bundeslagebildes ergeben.

### Tatverdächtigenzählung

Zum anderen kehrt Niedersachsen bei der Aggregation der Tatverdächtigenattribute zu der bundesweit gültigen Zählweise SsTB (Straftatenschlüssel-spezifische Täterbestimmung) zurück. Diese Zählweisenänderung kann zu Abweichungen gegenüber den Vorjahren führen<sup>2</sup>.

### Erläuterung:

RTB-Zählweise (Niedersachsen 2005-2007)

Innerhalb der Region (grds. Land, Landkreis, Gemeinde: in Niedersachsen **nur** auf Landesebene) werden von vornherein alle Fälle berücksichtigt, denen ein Tatverdächtiger zugeordnet ist. Die Zusammenfassung der Attribute für den Tatverdächtigen erfolgt auf Basis all dieser Zuordnungen, die Zählung erfolgt auf Basis der so ermittelten (letzten/jüngsten) Attributwerte.

---

<sup>2</sup> Betroffen sind ausschließlich Tatverdächtigenattribute (Alter, Nationalität, pp.). Fallbezogene Auswertungen (Versuch, Tatort, pp.) sind von der Zählweisenänderung nicht betroffen.

Die Attributwerte je Tatverdächtigem sind damit immer gleich und unabhängig vom Straftatenschlüssel, für den zu zählen ist.

SsTB-Zählweise (Niedersachsen bis 2004 und ab 2008)

Die Zuordnung der Attribute bezieht sich auf die jeweiligen Straftatenschlüssel. Die Attributwerte je Tatverdächtigem sind damit ungleich und abhängig vom Straftatenschlüssel, für den zu zählen ist. Erst für die nächsthöheren Zähllebenen (PKS-Obergruppen, Hauptgruppen, Straftaten insgesamt) erfolgt eine Zuordnung nach dem letzten/jüngsten Attributwert

Vergleich der beiden Zählweisen anhand eines Beispiels

Ein Tatverdächtiger, der Anfang des Jahres als Kind einen Ladendiebstahl begeht und nach seinem Geburtstag am Ende des Jahres als Jugendlicher einen Raub, wird nach **RTB für beide Straftaten als Jugendlicher** gezählt. Bei **SsTB** würde er für den **Ladendiebstahl als Kind**, für den **Raub als Jugendlicher** gezählt.

# **Kapitel II**

## **Entwicklung der Kriminalität in Niedersachsen**

## Kriminalitätsentwicklung (Übersicht)

| Kriminalitätsentwicklung<br>(Übersicht) | Berichtsjahr |           | Veränderung |        |              |
|---|--------------|-----------|-------------|--------|--------------|
|   | 2012         | 2013      | absolut     | in %   | in<br>%-Pkt. |
| Bekannt gewordene Straftaten            | 557.219      | 545.704   | -11.515     | -2,07  |              |
| Aufgeklärte Straftaten                  | 339.863      | 334.322   | -5.541      | -1,63  |              |
| Aufklärungsquote                        | 60,99%       | 61,26%    |             |        | 0,27         |
| Tatverdächtige (TV) insgesamt           | 220.124      | 216.431   | -3.693      | -1,68  |              |
| Männliche TV                            | 166.016      | 161.860   | -4.156      | -2,50  |              |
| %-Anteil der männlichen TV              | 75,42%       | 74,79%    |             |        | -0,63        |
| Weibliche TV                            | 54.108       | 54.571    | 463         | 0,86   |              |
| %-Anteil weibliche TV                   | 24,58%       | 25,21%    |             |        | 0,63         |
| Kinder                                  | 8.768        | 7.081     | -1.687      | -19,24 |              |
| % - von ermittelten TV insg.            | 3,98%        | 3,27%     |             |        | -0,71        |
| Jugendliche                             | 22.642       | 20.826    | -1.816      | -8,02  |              |
| % - von ermittelten TV insg.            | 10,29%       | 9,62%     |             |        | -0,66        |
| Heranwachsende                          | 22.446       | 21.357    | -1.089      | -4,85  |              |
| % - von ermittelten TV insg.            | 10,20%       | 9,87%     |             |        | -0,33        |
| Erwachsene ab 21 Jahre                  | 166.268      | 167.167   | 899         | 0,54   |              |
| % - von ermittelten TV insg.            | 75,53%       | 77,24%    |             |        | 1,70         |
| Ermittelte nichtdeutsche TV             | 38.979       | 40.885    | 1.906       | 4,89   |              |
| %-Anteil an allen TV                    | 17,71%       | 18,89%    |             |        | 1,18         |
| Bevölkerung insgesamt*                  | 7.913.502    | 7.778.995 | -134.507    | -1,70  |              |
| Männliche Einwohner*                    | 3.895.921    | 3.810.939 | -84.982     | -2,18  |              |
| %-Anteil der männlichen Einwohner       | 49,23%       | 48,99%    |             |        | -0,24        |
| Weibliche Einwohner*                    | 4.017.581    | 3.968.056 | -49.525     | -1,23  |              |
| %-Anteil der weiblichen Einwohner       | 50,77%       | 51,01%    |             |        | 0,24         |
| Nichtdeutsche insgesamt*                | 543.748      | 449.093   | -94.655     | -17,41 |              |
| Männliche Nichtdeutsche*                | 280.349      | 229.874   | -50.475     | -18,00 |              |
| %-Anteil an Nichtdeutschen insgesamt    | 51,56%       | 51,19%    |             |        | -0,37        |
| Weibliche Nichtdeutsche*                | 263.399      | 219.219   | -44.180     | -16,77 |              |
| %-Anteil an Nichtdeutschen insgesamt    | 48,44%       | 48,81%    |             |        | 0,37         |
| Kriminalitätsdichte                     | 11,70        | 11,46     | -0,24       |        |              |
| Häufigkeitszahl                         | 7.041        | 7.015     | -26         |        |              |
| Fläche - qkm - *                        | 47.613,52    | 47.613,78 | 0,26        | 0,001  |              |

\* Stichtage 31.12.2011 und 2012

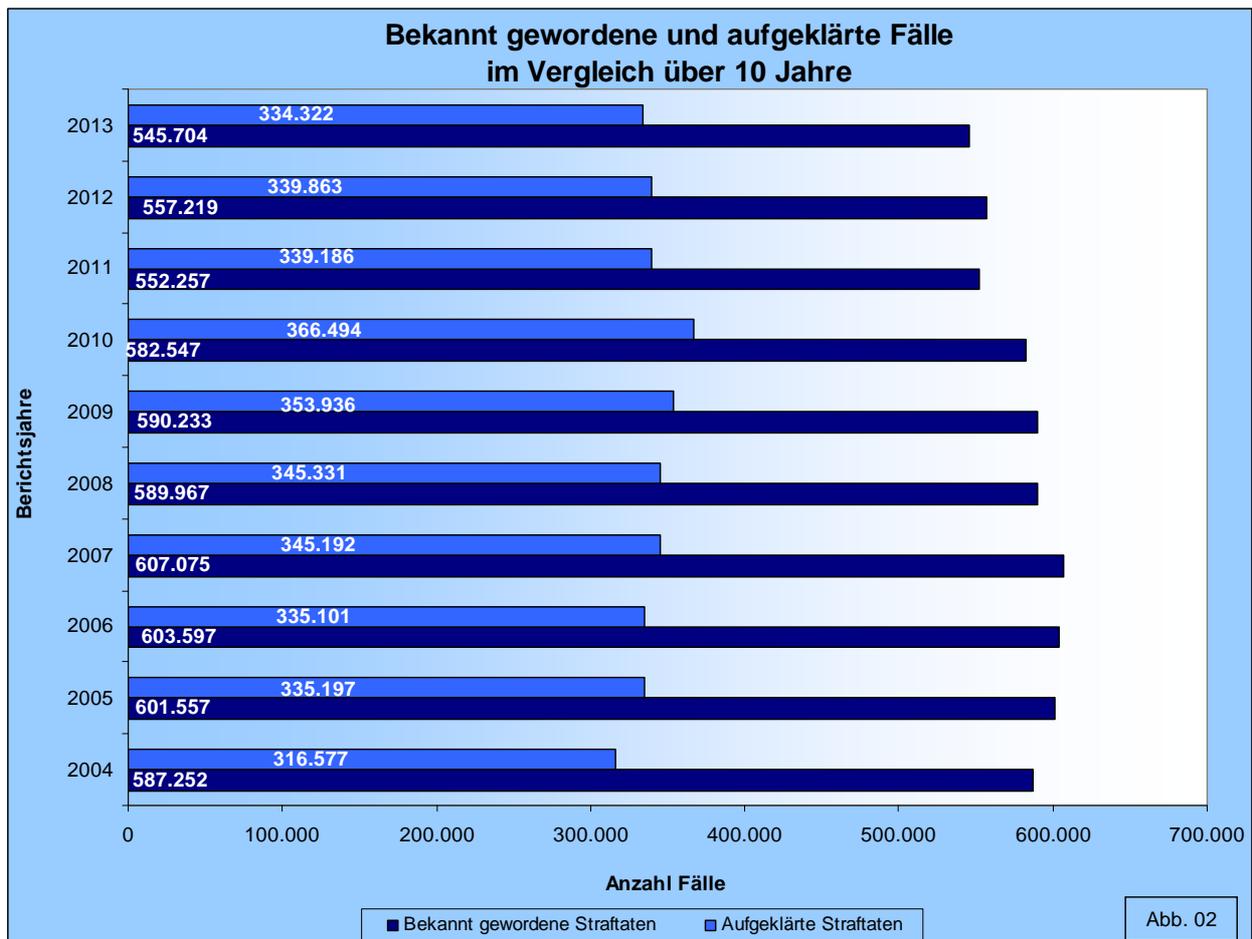
Abb. 01

## Straftaten insgesamt

Im Jahre 2013 sind in Niedersachsen 545.704 Straftaten erfasst worden. Damit hat die Anzahl der Fälle im Vergleich zum Vorjahr um -11.515 = -2,07% abgenommen.

Es wurden 334.322 Straftaten aufgeklärt. Das entspricht einer Gesamtaufklärungsquote von 61,26% (2012 = 339.863 aufgeklärte Straftaten = 60,99%). Damit ist die Aufklärungsquote gegenüber dem Vorjahr um +0,43 %-Punkte gestiegen.

## Bekannt gewordene und aufgeklärte Straftaten über 10 Jahre



## Zeitreihen 1984 - 2013

| Straftaten insgesamt                                       | Bekannt gewordene Fälle | HZ *) | Aufgeklärte Fälle | Aufklärungsquote |
|--|-------------------------|-------|-------------------|------------------|
| 1984   | 515.994                 | 7.119 | 233.048           | 45,16%           |
| 1985   | 517.805                 | 7.175 | 242.134           | 46,76%           |
| 1986   | 539.724                 | 7.499 | 251.118           | 46,53%           |
| 1987   | 540.591                 | 7.512 | 245.587           | 45,43%           |
| 1988   | 537.994                 | 7.510 | 252.983           | 47,02%           |
| 1989   | 519.431                 | 7.229 | 251.678           | 48,45%           |
| 1990   | 531.774                 | 7.301 | 259.480           | 48,80%           |
| 1991   | 559.902                 | 7.579 | 266.129           | 47,53%           |
| 1992   | 635.326                 | 8.498 | 299.713           | 47,17%           |
| 1993   | 650.151                 | 8.580 | 303.353           | 46,66%           |
| 1994   | 588.017                 | 7.689 | 255.730           | 43,49%           |
| 1995   | 598.573                 | 7.758 | 266.368           | 44,50%           |
| 1996   | 581.994                 | 7.480 | 272.564           | 46,83%           |
| 1997   | 576.894                 | 7.382 | 279.111           | 48,38%           |
| 1998   | 567.871                 | 7.238 | 284.649           | 50,13%           |
| 1999   | 547.902                 | 6.966 | 275.345           | 50,25%           |
| 2000   | 564.469                 | 7.146 | 299.629           | 53,08%           |
| 2001   | 566.896                 | 7.152 | 298.594           | 52,67%           |
| 2002   | 608.467                 | 7.648 | 324.142           | 53,27%           |
| 2003   | 593.616                 | 7.438 | 317.598           | 53,50%           |
| 2004   | 587.252                 | 7.347 | 316.577           | 53,91%           |
| 2005   | 601.557                 | 7.519 | 335.197           | 55,72%           |
| 2006   | 603.597                 | 7.551 | 335.101           | 55,52%           |
| 2007   | 607.075                 | 7.605 | 345.192           | 56,86%           |
| 2008   | 589.967                 | 7.401 | 345.331           | 58,53%           |
| 2009   | 590.233                 | 7.427 | 353.936           | 59,97%           |
| 2010   | 582.547                 | 7.347 | 366.494           | 62,91%           |
| 2011   | 552.257                 | 6.974 | 339.186           | 61,42%           |
| 2012   | 557.219                 | 7.041 | 339.863           | 60,99%           |
| 2013   | 545.704                 | 7.015 | 334.322           | 61,26%           |
| *) Häufigkeitszahl - Stichtag 31.12. des Berichtsvorjahres |                         |       |                   | Abb. 03          |

**\*)Häufigkeitszahl** - Straftaten insgesamt pro 100.000 Einwohner - (Bevölkerungsdaten mit Stichtag 31.12. des Berichtsvorjahres).

Für die Berechnungen wurden u.a. die Daten des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zugrunde gelegt.

Ab dem Berichtsjahr 2013 werden für die Berechnung der HZ die Bevölkerungsdaten nach Zensus genutzt (s.S. 24).

## Entwicklung innerhalb der Behörden des Landes Niedersachsen

| Vergleich der<br>Berichtsjahre<br>2012 - 2013 | Bekannt<br>gewordene<br>Fälle |         | Veränderung |       | Aufgeklärte Fälle |         | Aufklärungs-<br>quote in % |       |
|---|-------------------------------|---------|-------------|-------|-------------------|---------|----------------------------|-------|
|   | 2012                          | 2013    | absolut     | in %  | 2012              | 2013    | 2012                       | 2013  |
| <b>Niedersachsen</b>                          | 557.219                       | 545.704 | -11.515     | -2,07 | 339.863           | 334.322 | 60,99                      | 61,26 |
| <b>Tatort unbekannt</b>                       | 2.404                         | 2.738   | 334         | 13,89 | 615               | 696     | 25,58                      | 25,42 |
| <b>PD Braunschweig</b>                        | 76.599                        | 72.269  | -4.330      | -5,65 | 46.462            | 44.001  | 60,66                      | 60,89 |
| <b>PD Göttingen</b>                           | 80.153                        | 79.670  | -483        | -0,60 | 50.988            | 51.406  | 63,61                      | 64,52 |
| <b>PD Hannover</b>                            | 109.580                       | 113.031 | 3.451       | 3,15  | 67.212            | 69.418  | 61,34                      | 61,42 |
| <b>PD Lüneburg</b>                            | 78.758                        | 77.381  | -1.377      | -1,75 | 47.747            | 47.158  | 60,62                      | 60,94 |
| <b>PD Oldenburg</b>                           | 115.853                       | 110.082 | -5.771      | -4,98 | 70.630            | 67.265  | 60,97                      | 61,10 |
| <b>PD Osnabrück</b>                           | 93.872                        | 90.533  | -3.339      | -3,56 | 56.209            | 54.378  | 59,88                      | 60,06 |

Abb. 04

| <b>Entwicklung in den Kreisen und kreisfreien Städten</b> |                         |         |                 |        |
|---|-------------------------|---------|-----------------|--------|
| Landkreise und kreisfreie Städte                          | Bekannt gewordene Fälle |         | Häufigkeitszahl |        |
|   | 2012                    | 2013    | 2012            | 2013   |
| Braunschweig, Kreisfreie Stadt                            | 24.541                  | 23.692  | 9.795           | 9.639  |
| Gifhorn   | 8.723                   | 8.111   | 5.071           | 4.743  |
| Goslar  | 9.012                   | 8.851   | 6.342           | 6.383  |
| Helmstedt   | 5.930                   | 5.393   | 6.441           | 5.966  |
| Peine   | 6.907                   | 6.340   | 5.270           | 4.875  |
| Salzgitter, Kreisfreie Stadt                              | 6.941                   | 6.122   | 6.822           | 6.241  |
| Wolfenbüttel  | 5.731                   | 5.223   | 4.711           | 4.348  |
| Wolfsburg, Kreisfreie Stadt                               | 8.814                   | 8.537   | 7.190           | 7.011  |
| Göttingen   | 21.894                  | 20.955  | 8.481           | 8.450  |
| Hamel-Pyrmont   | 9.226                   | 9.583   | 6.043           | 6.452  |
| Hildesheim  | 17.358                  | 17.775  | 6.176           | 6.456  |
| Holzminden  | 3.638                   | 3.696   | 5.023           | 5.101  |
| Nienburg (Weser)  | 7.225                   | 6.819   | 5.911           | 5.672  |
| Northeim  | 7.284                   | 7.208   | 5.291           | 5.323  |
| Osterode am Harz  | 4.408                   | 4.344   | 5.772           | 5.773  |
| Schaumburg  | 9.120                   | 9.290   | 5.710           | 5.954  |
| Hannover, Region  | 109.580                 | 113.031 | 9.646           | 10.158 |
| Hannover, Landeshauptstadt                                | 72.792                  | 75.866  | 13.842          | 14.756 |
| Celle   | 12.227                  | 11.254  | 6.885           | 6.405  |
| Harburg   | 13.769                  | 13.756  | 5.552           | 5.719  |
| Heidekreis  | 10.760                  | 10.721  | 7.753           | 7.896  |
| Lüchow-Dannenberg   | 2.512                   | 2.325   | 5.125           | 4.752  |
| Lüneburg  | 12.825                  | 12.538  | 7.201           | 7.138  |
| Rotenburg (Wümme)   | 10.491                  | 10.544  | 6.438           | 6.517  |
| Stade   | 10.886                  | 10.876  | 5.511           | 5.555  |
| Uelzen  | 5.288                   | 5.367   | 5.652           | 5.783  |
| Ammerland   | 5.818                   | 5.083   | 4.896           | 4.290  |
| Cloppenburg   | 9.309                   | 8.880   | 5.855           | 5.549  |
| Cuxhaven  | 11.286                  | 10.952  | 5.659           | 5.547  |
| Delmenhorst, Kreisfreie Stadt                             | 9.188                   | 7.855   | 12.333          | 10.674 |
| Diepholz  | 12.135                  | 11.541  | 5.687           | 5.504  |
| Friesland   | 6.627                   | 6.177   | 6.681           | 6.347  |
| Oldenburg   | 6.873                   | 7.833   | 5.387           | 6.246  |
| Oldenburg, Kreisfreie Stadt                               | 16.131                  | 14.458  | 9.928           | 9.113  |
| Osterholz   | 6.169                   | 5.642   | 5.522           | 5.091  |
| Vechta  | 7.585                   | 8.696   | 5.557           | 6.516  |
| Verden  | 9.895                   | 9.073   | 7.438           | 6.867  |
| Wesermarsch   | 5.373                   | 4.910   | 5.971           | 5.509  |
| Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt                           | 9.464                   | 8.982   | 11.681          | 11.734 |
| Aurich  | 12.164                  | 11.404  | 6.459           | 6.109  |
| Emden, Kreisfreie Stadt                                   | 4.355                   | 4.629   | 8.452           | 9.304  |
| Emsland   | 19.607                  | 18.354  | 6.253           | 5.867  |
| Grafschaft Bentheim                                       | 8.839                   | 8.842   | 6.557           | 6.616  |
| Leer  | 10.294                  | 9.933   | 6.239           | 6.049  |
| Osnabrück   | 17.255                  | 16.703  | 4.847           | 4.766  |
| Osnabrück, Kreisfreie Stadt                               | 18.067                  | 17.752  | 10.948          | 11.407 |
| Wittmund  | 3.291                   | 2.916   | 5.773           | 5.174  |
| Niedersachsen   | 557.219                 | 545.704 | 7.041           | 7.015  |

Abb. 05

## Aufteilung der Straftaten 2013



**Straftaten insgesamt 545.704**

**davon Diebstahl gesamt 37,82%**

## Gewaltkriminalität

2013 wurden in Niedersachsen 18.271 Delikte gemeldet, das sind -1.279 Straftaten weniger als im Vorjahr (2012: 19.550 Fälle). Deren Anteil an der Gesamtkriminalität beträgt 3,35% (2012: 3,51%). Die Aufklärungsquote beträgt 81,54% (2012: 81,79%).

Die einzelnen Delikte dieses Summenschlüssels stellen sich wie folgt dar:

| Gewaltkriminalität                     | Bekanntgewordene Fälle | Aufklärungsquote in % | Bekanntgewordene Fälle | Aufklärungsquote in % |
|--|------------------------|-----------------------|------------------------|-----------------------|
|  | 2012                   |                       | 2013                   |                       |
| Mord 01****                            | 65                     | 95,38                 | 75                     | 96,00                 |
| Totschlag/Tötung auf Verlangen 02****  | 177                    | 99,44                 | 179                    | 98,32                 |
| Vergewaltigung 111***                  | 995                    | 85,73                 | 932                    | 84,33                 |
| Raub, räub. Erpressung 21****          | 3.952                  | 62,80                 | 3.725                  | 63,01                 |
| Körperverletzung mit Todesfolge 221*** | 9                      | 88,89                 | 11                     | 63,64                 |
| Gefährl. u. schw. KV 222***            | 14.340                 | 86,46                 | 13.339                 | 86,24                 |
| Erpresserischer Menschenraub 233***    | 7                      | 85,71                 | 7                      | 42,86                 |
| Geiselnahme 234***                     | 4                      | 100,00                | 3                      | 100,00                |
| Angriff auf den Luftverkehr 235***     | 1                      | 100,00                | 0                      | -                     |
| <b>Gewaltkriminalität insgesamt</b>    | <b>19.550</b>          | <b>81,79</b>          | <b>18.271</b>          | <b>81,54</b>          |

Abb. 08 a

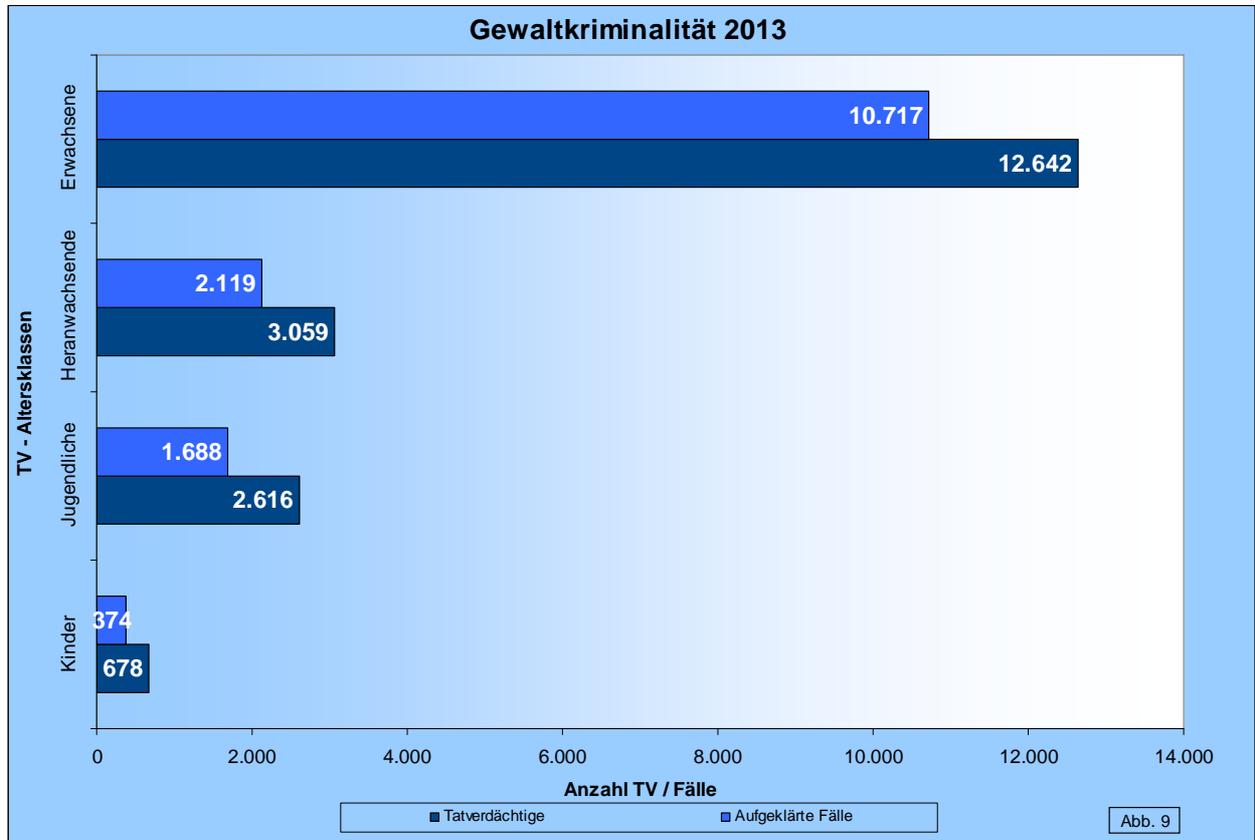
Entwicklung des prozentualen Anteils der Gewaltkriminalität an der Gesamtkriminalität:

| Anteil an der Gesamtkriminalität über 10 Jahre | 2004  | 2005  | 2006  | 2007  | 2008  | 2009  | 2010  | 2011  | 2012  | 2013  |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
|  | 3,40% | 3,50% | 3,60% | 3,68% | 3,70% | 3,73% | 3,51% | 3,60% | 3,51% | 3,35% |

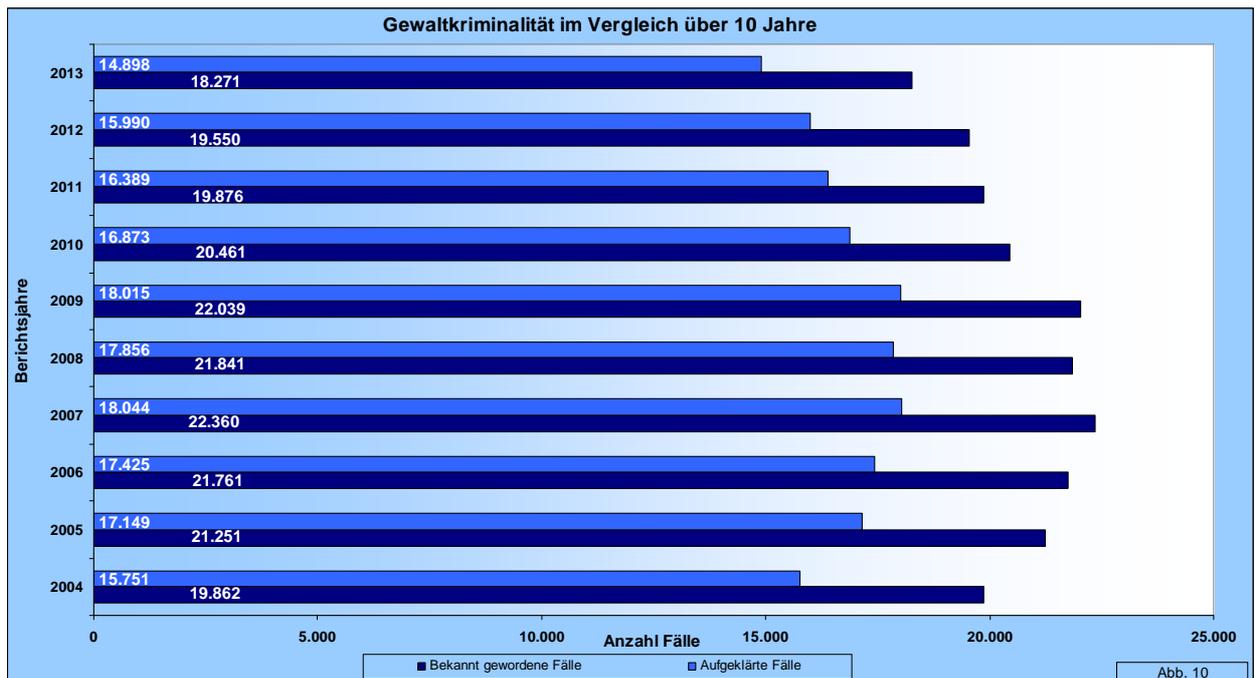
Abb. 08 b

Die Anzahl der Tatverdächtigen (Altersgruppen) sowie die aufgeklärten Straftaten sind den folgenden Grafiken zu entnehmen.

## Gewaltkriminalität 2013 Tatverdächtige und aufgeklärte Straftaten



## Darstellung der Gewaltkriminalität im Überblick



## Schusswaffengebrauch

In Niedersachsen stieg im Jahr 2013 der Schusswaffengebrauch „gedroht“ oder „geschossen“ bei Tatausführung um insgesamt +37 Fälle bzw. +3,25 % auf 1.175 Fälle (2012: 1.138).

Im Einzelnen wurden registriert:

| <b>Schusswaffengebrauch<br/>(bei Tatausführung)</b>  | <b>2004</b> | <b>2005</b> | <b>2006</b> | <b>2007</b> | <b>2008</b> | <b>2009</b> | <b>2010</b> | <b>2011</b> | <b>2012</b> | <b>2013</b> |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Straftaten insgesamt</b>                          |             |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
| gedroht  | 911         | 965         | 1.007       | 1.042       | 994         | 1.023       | 995         | 885         | 660         | 673         |
| geschossen   | 597         | 595         | 369         | 505         | 654         | 1.049       | 804         | 797         | 478         | 502         |
| <b>Mord</b>  |             |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
| gedroht  | 1           | 3           | 1           | 1           | 1           | 0           | 1           | 3           | 1           | 0           |
| geschossen   | 9           | 16          | 5           | 6           | 5           | 12          | 5           | 5           | 11          | 10          |
| <b>Totschlag</b>                                     |             |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
| gedroht  | 1           | 1           | 3           | 4           | 1           | 2           | 2           | 2           | 1           | 0           |
| geschossen   | 13          | 16          | 9           | 14          | 5           | 14          | 7           | 11          | 7           | 10          |
| <b>Vergewaltigung</b>                                |             |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
| gedroht  | 11          | 5           | 5           | 5           | 6           | 6           | 10          | 7           | 7           | 4           |
| geschossen   | 1           | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           | 1           | 0           | 0           | 0           |
| <b>Raub</b>  |             |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
| gedroht  | 523         | 471         | 350         | 376         | 357         | 384         | 440         | 359         | 198         | 208         |
| geschossen   | 34          | 30          | 12          | 15          | 15          | 14          | 14          | 13          | 12          | 15          |
| <b>Körperverletzung</b>                              |             |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
| gedroht  | 49          | 53          | 75          | 88          | 67          | 60          | 56          | 48          | 40          | 46          |
| geschossen   | 139         | 189         | 175         | 191         | 168         | 203         | 157         | 135         | 90          | 131         |
| <b>Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung</b>       |             |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
| gedroht  | 311         | 405         | 540         | 522         | 522         | 495         | 415         | 424         | 376         | 378         |
| geschossen   | 40          | 42          | 43          | 34          | 51          | 36          | 35          | 32          | 40          | 30          |
| <b>Strafbarer Eigennutz (Wilderei, Jagdwilderei)</b> |             |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
| gedroht  | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| geschossen   | 40          | 37          | 6           | 23          | 39          | 38          | 50          | 44          | 10          | 8           |
| <b>Sachbeschädigung</b>                              |             |             |             |             |             |             |             |             |             |             |
| gedroht  | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           | 0           |
| geschossen   | 238         | 185         | 97          | 178         | 245         | 350         | 214         | 214         | 82          | 92          |

Abb. 11

## Diebstahl insgesamt

Nur noch 37,82% aller im Jahr 2013 in Niedersachsen erfassten Straftaten (2012 = 38,50%) gehörten der Deliktsgruppe *Diebstahl insgesamt* an.

Gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist die Anzahl der Taten im Jahr 2013 um -3,79% bzw. -8.140 Fälle auf nunmehr 206.357 Diebstähle (2012 = 214.507) gesunken.

Etwa ein Drittel der Straftaten wurden aufgeklärt.

| Diebstahl insgesamt | Bekannt gewordene Fälle | Anteil an Straftaten insgesamt in % | HZ *) | Aufgeklärte Fälle | Aufklärungsquote in % |
|---------------------|-------------------------|-------------------------------------|-------|-------------------|-----------------------|
| 1984                | 340.452                 | 65,98                               | 4.697 | 104.143           | 30,59                 |
| 1985                | 335.027                 | 64,70                               | 4.643 | 103.384           | 30,86                 |
| 1986                | 343.102                 | 63,57                               | 4.767 | 103.811           | 30,26                 |
| 1987                | 347.849                 | 64,35                               | 4.834 | 103.368           | 29,72                 |
| 1988                | 332.122                 | 61,73                               | 4.636 | 99.964            | 30,10                 |
| 1989                | 311.230                 | 59,92                               | 4.332 | 96.260            | 30,93                 |
| 1990                | 321.252                 | 60,41                               | 4.411 | 103.193           | 32,12                 |
| 1991                | 337.932                 | 60,36                               | 4.575 | 104.052           | 30,79                 |
| 1992                | 387.916                 | 61,06                               | 5.189 | 114.275           | 29,46                 |
| 1993                | 400.433                 | 61,59                               | 5.284 | 116.451           | 29,08                 |
| 1994                | 362.387                 | 61,63                               | 4.738 | 94.560            | 26,09                 |
| 1995                | 363.937                 | 60,80                               | 4.717 | 99.694            | 27,39                 |
| 1996                | 343.335                 | 58,99                               | 4.413 | 101.444           | 29,55                 |
| 1997                | 335.578                 | 58,17                               | 4.294 | 104.322           | 31,09                 |
| 1998                | 317.463                 | 55,90                               | 4.046 | 103.140           | 32,49                 |
| 1999                | 298.464                 | 54,47                               | 3.794 | 94.754            | 31,75                 |
| 2000                | 286.306                 | 50,72                               | 3.625 | 94.475            | 33,00                 |
| 2001                | 284.483                 | 50,18                               | 3.589 | 90.786            | 31,91                 |
| 2002                | 306.088                 | 50,30                               | 3.847 | 97.735            | 31,93                 |
| 2003                | 291.029                 | 49,03                               | 3.647 | 91.655            | 31,49                 |
| 2004                | 280.440                 | 47,75                               | 3.508 | 84.855            | 30,26                 |
| 2005                | 269.936                 | 44,87                               | 3.374 | 81.326            | 30,13                 |
| 2006                | 260.219                 | 43,11                               | 3.255 | 77.717            | 29,87                 |
| 2007                | 252.308                 | 41,56                               | 3.161 | 78.657            | 31,17                 |
| 2008                | 235.300                 | 39,88                               | 2.952 | 77.151            | 32,79                 |
| 2009                | 227.235                 | 38,50                               | 2.961 | 76.954            | 33,87                 |
| 2010                | 213.591                 | 36,67                               | 2.694 | 75.561            | 35,38                 |
| 2011                | 213.283                 | 38,62                               | 2.694 | 75.934            | 35,60                 |
| 2012                | 214.507                 | 38,50                               | 2.711 | 72.950            | 34,01                 |
| 2013                | 206.367                 | 37,82                               | 2.653 | 68.820            | 33,35                 |

\*) Häufigkeitszahl (siehe Hinweis bei „Straftaten insgesamt“)

Abb. 12

## Betrug

Bei den Betrugsdelikten ist im Jahr 2013 ein Straftatenanstieg um +2.412 Fälle bzw. +2,81% zu verzeichnen. Während 2012 noch 85.708 Straftaten gemeldet wurden, sind es im aktuellen Berichtsjahr 88.120 Taten.

Die Aufklärungsquote ist auf 84,22% gestiegen (2012: 82,58%).

| Betrug  | Bekannt gewordene Fälle | Anteil an Straftaten insgesamt in % | HZ *) | Aufgeklärte Fälle | Aufklärungsquote in % |
|---|-------------------------|-------------------------------------|-------|-------------------|-----------------------|
| 1984  | 38.837                  | 7,53                                | 536   | 37.126            | 95,59                 |
| 1985  | 40.545                  | 7,83                                | 562   | 38.575            | 95,14                 |
| 1986  | 41.135                  | 7,62                                | 572   | 39.331            | 95,61                 |
| 1987  | 41.245                  | 7,63                                | 573   | 38.695            | 93,82                 |
| 1988  | 43.879                  | 8,16                                | 613   | 41.116            | 93,70                 |
| 1989  | 44.505                  | 8,57                                | 619   | 41.530            | 93,32                 |
| 1990  | 42.921                  | 8,07                                | 589   | 39.713            | 92,53                 |
| 1991  | 44.826                  | 8,01                                | 607   | 40.719            | 90,84                 |
| 1992  | 47.692                  | 7,51                                | 638   | 42.774            | 89,69                 |
| 1993  | 56.657                  | 8,71                                | 748   | 50.936            | 89,90                 |
| 1994  | 56.758                  | 9,65                                | 742   | 49.069            | 86,45                 |
| 1995  | 57.577                  | 9,62                                | 746   | 48.218            | 83,75                 |
| 1996  | 53.265                  | 9,15                                | 685   | 44.145            | 82,88                 |
| 1997  | 51.219                  | 8,88                                | 655   | 42.873            | 83,71                 |
| 1998  | 53.104                  | 9,35                                | 677   | 44.392            | 83,59                 |
| 1999  | 49.635                  | 9,06                                | 631   | 40.746            | 82,09                 |
| 2000  | 65.639                  | 11,63                               | 831   | 55.939            | 85,22                 |
| 2001  | 66.965                  | 11,81                               | 845   | 56.124            | 83,81                 |
| 2002  | 73.676                  | 12,11                               | 926   | 62.800            | 85,24                 |
| 2003  | 74.368                  | 12,53                               | 932   | 62.847            | 84,51                 |
| 2004  | 82.835                  | 14,11                               | 1.036 | 72.422            | 87,43                 |
| 2005  | 91.817                  | 15,26                               | 1.148 | 81.199            | 88,44                 |
| 2006  | 92.416                  | 15,31                               | 1.156 | 80.561            | 87,17                 |
| 2007  | 92.211                  | 15,19                               | 1.155 | 80.971            | 87,81                 |
| 2008  | 87.509                  | 14,83                               | 1.098 | 76.760            | 87,72                 |
| 2009  | 93.755                  | 15,88                               | 1.101 | 81.382            | 86,80                 |
| 2010  | 109.425                 | 18,78                               | 1.380 | 96.407            | 88,10                 |
| 2011  | 80.401                  | 14,56                               | 1.015 | 68.408            | 85,08                 |
| 2012  | 85.708                  | 15,38                               | 1.083 | 72.590            | 82,58                 |
| 2013  | 88.120                  | 16,15                               | 1.133 | 74.218            | 84,22                 |
| *) Häufigkeitszahl (siehe Hinweis bei „Straftaten insgesamt“) |                         |                                     |       |                   | Abb. 13               |

## Umweltkriminalität

Der Anteil der Umweltkriminalität an den Straftaten insgesamt beträgt im Jahr 2013 0,75% (2012: 0,74%). Die Zeitreihe der letzten zehn Jahre stellt sich wie folgt dar:

| Umweltkriminalität | Anzahl Fälle | Anteil an Straftaten insgesamt in % |
|--------------------|--------------|-------------------------------------|
| 2004               | 4.846        | 0,83                                |
| 2005               | 4.647        | 0,77                                |
| 2006               | 3.962        | 0,66                                |
| 2007               | 4.118        | 0,68                                |
| 2008               | 4.341        | 0,74                                |
| 2009               | 4.815        | 0,82                                |
| 2010               | 4.287        | 0,74                                |
| 2011               | 4.024        | 0,73                                |
| 2012               | 4.143        | 0,74                                |
| 2013               | 4.118        | 0,75                                |

Abb. 14

Der ab 2008 gültige bundeseinheitliche Summenschlüssel **8980** Umweltkriminalität umfasst folgende Straftaten:

- Wilderei §§ 292, 293 StGB
- Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen §§ 307-312 StGB
- Straftaten gegen die Umwelt §§ 324, 324a, 325-330a StGB
- Gemeingefährliche Vergiftung gemäß § 314 StGB
- Herbeiführen einer Überschwemmung § 313 StGB
- Beschädigung wichtiger Anlagen § 318 StGB
- Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)
- Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 716000)

Im bis zum Jahr 2007 in Niedersachsen abgebildeten Summenschlüssel Umweltkriminalität waren die §§

- 292 Jagdwilderei
- 293 Fischwilderei
- 308 Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion
- 313 Herbeiführen einer Überschwemmung
- 318 Beschädigung wichtiger Anlagen

nicht enthalten.

Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist daher nicht gegeben.

## Computerkriminalität

Der Anteil der Computerkriminalität an den Straftaten insgesamt beträgt im Jahr 2013 1,28% (2012: 1,21%). Die Zeitreihe der letzten zehn Jahre stellt sich wie folgt dar:

| Computerkriminalität | Anzahl Fälle | Anteil an Straftaten insgesamt in % |
|----------------------|--------------|-------------------------------------|
| 2004                 | 3.747        | 0,64                                |
| 2005                 | 3.743        | 0,62                                |
| 2006                 | 3.724        | 0,62                                |
| 2007                 | 4.187        | 0,69                                |
| 2008                 | 4.564        | 0,77                                |
| 2009                 | 6.355        | 1,08                                |
| 2010                 | 7.832        | 1,34                                |
| 2011                 | 7.693        | 1,39                                |
| 2012                 | 6.764        | 1,21                                |
| 2013                 | 7.011        | 1,28                                |

Abb. 15

Der Summenschlüssel **8970** Computerkriminalität umfasst folgende Straftaten:

- Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN
- Computerbetrug § 263a StGB – soweit nicht unter den Schlüsselnummern 516300, 517900 bzw. 523000 zu erfassen
- Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten
- Fälschung beweiserheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB
- Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB
- Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen gemäß §§ 202a, 202b, 202c StGB
- Softwarepiraterie (private Anwendung, z. B. Computerspiele)
- Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns

## Jugendschutzdelikte

Der Anteil der Jugendschutzdelikte an den Straftaten insgesamt beträgt im Jahr 2013 wie bereits auch im Vorjahr 0,02%. Die Zeitreihe der letzten zehn Jahre stellt sich wie folgt dar:

| Jugendschutzdelikte | Anzahl Fälle | Anteil an Straftaten insgesamt in % |
|---------------------|--------------|-------------------------------------|
| 2004                | 161          | 0,03                                |
| 2005                | 119          | 0,02                                |
| 2006                | 145          | 0,02                                |
| 2007                | 165          | 0,03                                |
| 2008                | 221          | 0,04                                |
| 2009                | 154          | 0,03                                |
| 2010                | 119          | 0,02                                |
| 2011                | 141          | 0,03                                |
| 2012                | 90           | 0,02                                |
| 2013                | 124          | 0,02                                |

Abb. 16

Der Summenschlüssel **8960** Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend umfasst folgende Straftaten:

- Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren gem. § 184, Abs. 1 Nr. 1, 2, 5 StGB
- Gewaltdarstellung; Schriften an Personen unter 18 Jahren gem. § 131 Abs. 1 Nr. 3 StGB
- Straftaten gegen § 27 Abs. 2 des Jugendschutzgesetzes
- Straftaten gegen § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes

## Rauschgiftkriminalität

Der Anteil der Rauschgiftkriminalität an den Straftaten insgesamt beträgt im Jahr 2013 5,06% (2012: 4,71%). Die Zeitreihe der letzten zehn Jahre stellt sich wie folgt dar:

| Rauschgift-<br>kriminalität | Anzahl Fälle | Anteil an<br>Straftaten<br>insgesamt in % |
|-----------------------------|--------------|---|
| 2004                        | 24.252       | 4,13                                      |
| 2005                        | 26.088       | 4,34                                      |
| 2006                        | 25.599       | 4,24                                      |
| 2007                        | 27.298       | 4,50                                      |
| 2008                        | 28.522       | 4,83                                      |
| 2009                        | 27.242       | 4,62                                      |
| 2010                        | 26.182       | 4,49                                      |
| 2011                        | 26.294       | 4,76                                      |
| 2012                        | 26.261       | 4,71                                      |
| 2013                        | 27.623       | 5,06                                      |

Abb. 17

Der Summenschlüssel **8910** Rauschgiftkriminalität umfasst folgende Straftaten:

- Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln
- Diebstahl von Betäubungsmittel aus Apotheken
- Diebstahl von Betäubungsmittel aus Arztpraxen
- Diebstahl von Betäubungsmittel aus Krankenhäusern
- Diebstahl von Betäubungsmittel bei Herstellern und Großhändlern
- Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln
- Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln
- Rauschgiftdelikte

## Straßenkriminalität

Der Anteil der Straßenkriminalität an den Straftaten insgesamt beträgt im Jahr 2013 21,34% (2012: 22,39%). Die Zeitreihe der letzten zehn Jahre stellt sich wie folgt dar:

| Straßenkriminalität | Anzahl Fälle | Anteil an Straftaten insgesamt in % |
|---------------------|--------------|-------------------------------------|
| <b>2004</b>         | 178.045      | 30,32                               |
| <b>2005</b>         | 182.571      | 30,35                               |
| <b>2006</b>         | 174.493      | 28,91                               |
| <b>2007</b>         | 169.658      | 27,95                               |
| <b>2008</b>         | 154.087      | 26,12                               |
| <b>2009</b>         | 149.331      | 25,30                               |
| <b>2010</b>         | 130.836      | 22,46                               |
| <b>2011</b>         | 128.045      | 23,19                               |
| <b>2012</b>         | 124.780      | 22,39                               |
| <b>2013</b>         | 116.463      | 21,34                               |
| Abb. 18             |              |                                     |

Der Summenschlüssel **8990** Straßenkriminalität umfasst folgende Straftaten:

- Vergewaltigung/sexuelle Nötigung - überfallartig/Einzeltäter – gem. § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB
- Vergewaltigung/sexuelle Nötigung - überfallartig/durch Gruppen – gem. § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB
- Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses gem. §§ 183, 183a StGB
- Raubüberfälle auf Geld- und Werttransporte
- Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (§ 316a StGB)
- Beraubung von Taxifahrern
- Handtaschenraub
- Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen
- Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
- Erpresserischer Menschenraub i. V. m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
- Geiselnahme i. V. m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
- \*Diebstahl in/aus Kiosken
- \*Diebstahl in/aus Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen
- \*Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen
- \*Taschendiebstahl
- \*Diebstahl insgesamt von Kraftwagen
- \*Diebstahl insgesamt von Mofas, Mopeds und Krafträdern
- \*Diebstahl insgesamt von Fahrrädern
- \*Diebstahl insgesamt von/aus Automaten
- Landfriedensbruch §§ 125, 125a StGB
- Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen
- Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen

## Bevölkerung in Niedersachsen

Am 31.12.2012 betrug die Flächengröße Niedersachsens 47.613,78 qkm. Auf diesem Gebiet lebten zu dem Zeitpunkt 7.778.995 Menschen. Im Jahr 2013 sind in Niedersachsen 545.704 Straftaten bekannt geworden.

Die aufgeführten Größen entsprechen

- einer Bevölkerungsdichte von 166,2 Einwohner je qkm
- einer Kriminalitätsdichte von 11,46 und
- einer Häufigkeitszahl von 7.015.

Der Bevölkerungsrückgang von 2011 zu 2012 um -134.507 Einwohner bzw. -1,70% ist hauptsächlich durch die Zensus-Zählung 2011 bedingt. Die Kriminalität ist im Berichtsjahr 2013 im Vergleich zum Vorjahr um -11.515 Straftaten bzw. -2,07% gesunken. Die Häufigkeitszahl 2013 sinkt deshalb im Vergleich zu 2012 leicht um 26 Punkte auf den Wert von nunmehr 7.015.

### Bevölkerung und Fläche aufgegliedert nach Polizeidirektionen

| Einwohner<br>Stichtag: 31.12.2012 | Einwohner |           |           | Fläche<br>in qkm |
|-----------------------------------|-----------|-----------|-----------|------------------|
|                                   | Insgesamt | Männlich  | Weiblich  |                  |
| <b>Niedersachsen</b>              | 7.778.995 | 3.810.939 | 3.968.056 | 47.613,78        |
| <b>PD Braunschweig</b>            | 1.115.876 | 548.086   | 567.790   | 5.079,68         |
| <b>PD Göttingen</b>               | 1.231.236 | 598.563   | 632.673   | 7.789,50         |
| <b>PD Hannover</b>                | 1.112.675 | 538.958   | 573.717   | 2.290,76         |
| <b>PD Lüneburg</b>                | 1.226.954 | 602.575   | 624.379   | 11.998,33        |
| <b>PD Oldenburg</b>               | 1.445.557 | 706.813   | 738.744   | 9.634,59         |
| <b>PD Osnabrück</b>               | 1.646.697 | 815.944   | 830.753   | 10.820,89        |
|                                   |           |           |           | Abb. 19          |

## Bevölkerung insgesamt

(Bevölkerungsstichtag 31.12. des Berichtsvorjahres)

| <b>Bevölkerungsentwicklung über 20 Jahre</b> |               |                  |                    |                  |                    |
|--|---------------|------------------|--------------------|------------------|--------------------|
| <b>Jahr*</b>                                 | <b>Gesamt</b> | <b>Männlich</b>  |                    | <b>Weiblich</b>  |                    |
|  |               | <b>Einwohner</b> | <b>Anteil in %</b> | <b>Einwohner</b> | <b>Anteil in %</b> |
| <b>1993</b>                                  | 7.648.004     | 3.726.813        | 48,73              | 3.921.191        | 51,27              |
| <b>1994</b>                                  | 7.715.363     | 3.761.843        | 48,76              | 3.953.520        | 51,24              |
| <b>1995</b>                                  | 7.780.422     | 3.796.589        | 48,80              | 3.983.833        | 51,20              |
| <b>1996</b>                                  | 7.815.148     | 3.815.578        | 48,82              | 3.999.570        | 51,18              |
| <b>1997</b>                                  | 7.845.398     | 3.831.467        | 48,84              | 4.013.931        | 51,16              |
| <b>1998</b>                                  | 7.865.840     | 3.843.617        | 48,86              | 4.022.223        | 51,14              |
| <b>1999</b>                                  | 7.898.760     | 3.861.634        | 48,89              | 4.037.126        | 51,11              |
| <b>2000</b>                                  | 7.926.193     | 3.875.996        | 48,90              | 4.050.197        | 51,10              |
| <b>2001</b>                                  | 7.956.416     | 3.893.308        | 48,93              | 4.063.108        | 51,07              |
| <b>2002</b>                                  | 7.980.472     | 3.906.956        | 48,96              | 4.073.516        | 51,04              |
| <b>2003</b>                                  | 7.993.415     | 3.915.213        | 48,98              | 4.078.202        | 51,02              |
| <b>2004</b>                                  | 8.000.909     | 3.919.375        | 48,99              | 4.081.534        | 51,01              |
| <b>2005</b>                                  | 7.993.946     | 3.917.958        | 49,01              | 4.075.988        | 50,99              |
| <b>2006</b>                                  | 7.982.685     | 3.914.785        | 49,04              | 4.067.900        | 50,96              |
| <b>2007</b>                                  | 7.971.684     | 3.911.545        | 49,07              | 4.060.139        | 50,93              |
| <b>2008</b>                                  | 7.947.244     | 3.901.052        | 49,09              | 4.046.192        | 50,91              |
| <b>2009</b>                                  | 7.928.815     | 3.894.627        | 49,12              | 4.034.188        | 50,88              |
| <b>2010</b>                                  | 7.918.293     | 3.893.761        | 49,17              | 4.024.532        | 50,83              |
| <b>2011</b>                                  | 7.913.502     | 3.895.921        | 49,23              | 4.017.581        | 50,77              |
| <b>2012</b>                                  | 7.778.995     | 3.810.939        | 48,99              | 3.968.056        | 51,01              |
| * Stichtag 31.12. (Fortschreibung)           |               |                  |                    |                  | Abb. 20            |

Ab dem Berichtsjahr 2012 werden die Bevölkerungsdaten nach Zensus 2011 genutzt (s.S. 24).

## Deutsche Bevölkerung

(Bevölkerungsstichtag 31.12. des Berichtsvorjahres)

| <b>Entwicklung der deutschen Bevölkerung über 20 Jahre</b> |               |                  |                    |                  |                    |
|--|---------------|------------------|--------------------|------------------|--------------------|
| <b>Jahr*</b>   | <b>Gesamt</b> | <b>Männlich</b>  |                    | <b>Weiblich</b>  |                    |
|  |               | <b>Einwohner</b> | <b>Anteil in %</b> | <b>Einwohner</b> | <b>Anteil in %</b> |
| <b>1993</b>  | 7.158.829     | 3.459.867        | 48,33              | 3.698.962        | 51,67              |
| <b>1994</b>  | 7.205.841     | 3.485.683        | 48,37              | 3.720.158        | 51,63              |
| <b>1995</b>  | 7.244.579     | 3.507.368        | 48,41              | 3.737.211        | 51,59              |
| <b>1996</b>  | 7.259.916     | 3.517.840        | 48,46              | 3.742.076        | 51,54              |
| <b>1997</b>  | 7.279.942     | 3.530.174        | 48,49              | 3.749.768        | 51,51              |
| <b>1998</b>  | 7.347.179     | 3.566.881        | 48,55              | 3.780.298        | 51,45              |
| <b>1999</b>  | 7.370.958     | 3.581.753        | 48,59              | 3.789.205        | 51,41              |
| <b>2000</b>  | 7.400.116     | 3.599.239        | 48,64              | 3.800.877        | 51,36              |
| <b>2001</b>  | 7.423.619     | 3.613.896        | 48,68              | 3.809.723        | 51,32              |
| <b>2002</b>  | 7.442.421     | 3.626.193        | 48,72              | 3.816.228        | 51,28              |
| <b>2003</b>  | 7.454.088     | 3.635.205        | 48,77              | 3.818.883        | 51,23              |
| <b>2004</b>  | 7.464.516     | 3.642.772        | 48,80              | 3.821.744        | 51,20              |
| <b>2005</b>  | 7.459.945     | 3.643.555        | 48,84              | 3.816.390        | 51,16              |
| <b>2006</b>  | 7.451.969     | 3.641.865        | 48,87              | 3.810.104        | 51,13              |
| <b>2007</b>  | 7.441.576     | 3.639.584        | 48,91              | 3.801.992        | 51,09              |
| <b>2008</b>  | 7.423.245     | 3.632.844        | 48,94              | 3.790.401        | 51,06              |
| <b>2009</b>  | 7.406.139     | 3.627.313        | 48,98              | 3.778.826        | 51,02              |
| <b>2010</b>  | 7.389.135     | 3.622.193        | 49,02              | 3.766.942        | 50,98              |
| <b>2011</b>  | 7.369.754     | 3.615.572        | 49,06              | 3.754.182        | 50,94              |
| <b>2012</b>  | 7.329.902     | 3.581.065        | 48,86              | 3.748.837        | 51,14              |

\*Stichtag 31.12. (Fortschreibung) Abb. 21

Ab dem Berichtsjahr 2012 werden die Bevölkerungsdaten nach Zensus 2011 genutzt (s.S. 24).

## Nichtdeutsche Bevölkerung

(Bevölkerungsstichtag 31.12. des Berichtsvorjahres)

| <b>Entwicklung der nichtdeutschen Bevölkerung über 20 Jahre</b> |         |           |             |           |             |
|---|---------|-----------|-------------|-----------|-------------|
| Jahr*   | Gesamt  | Männlich  |             | Weiblich  |             |
|   |         | Einwohner | Anteil in % | Einwohner | Anteil in % |
| 1993  | 489.175 | 266.946   | 54,57       | 222.229   | 45,43       |
| 1994  | 509.522 | 276.160   | 54,20       | 233.362   | 45,80       |
| 1995  | 535.843 | 289.221   | 53,97       | 246.622   | 46,03       |
| 1996  | 555.232 | 297.738   | 53,62       | 257.494   | 46,38       |
| 1997  | 565.456 | 301.293   | 53,28       | 264.163   | 46,72       |
| 1998  | 518.661 | 276.736   | 53,36       | 241.925   | 46,64       |
| 1999  | 527.802 | 279.881   | 53,03       | 247.921   | 46,97       |
| 2000  | 526.077 | 276.757   | 52,61       | 249.320   | 47,39       |
| 2001  | 532.797 | 279.412   | 52,44       | 253.385   | 47,56       |
| 2002  | 538.051 | 280.763   | 52,18       | 257.288   | 47,82       |
| 2003  | 539.327 | 280.008   | 51,92       | 259.319   | 48,08       |
| 2004  | 536.393 | 276.603   | 51,57       | 259.790   | 48,43       |
| 2005  | 534.001 | 274.403   | 51,39       | 259.589   | 48,61       |
| 2006  | 530.716 | 272.920   | 51,42       | 257.796   | 48,58       |
| 2007  | 530.108 | 271.961   | 51,30       | 258.147   | 48,70       |
| 2008  | 523.999 | 268.208   | 51,18       | 255.791   | 48,82       |
| 2009  | 522.676 | 267.314   | 51,14       | 255.362   | 48,86       |
| 2010  | 529.158 | 271.568   | 51,32       | 257.590   | 48,68       |
| 2011  | 543.748 | 280.349   | 51,56       | 263.399   | 48,44       |
| 2012  | 449.093 | 229.874   | 51,19       | 219.219   | 48,81       |

\*Stichtag 31.12. (Fortschreibung) Abb. 22

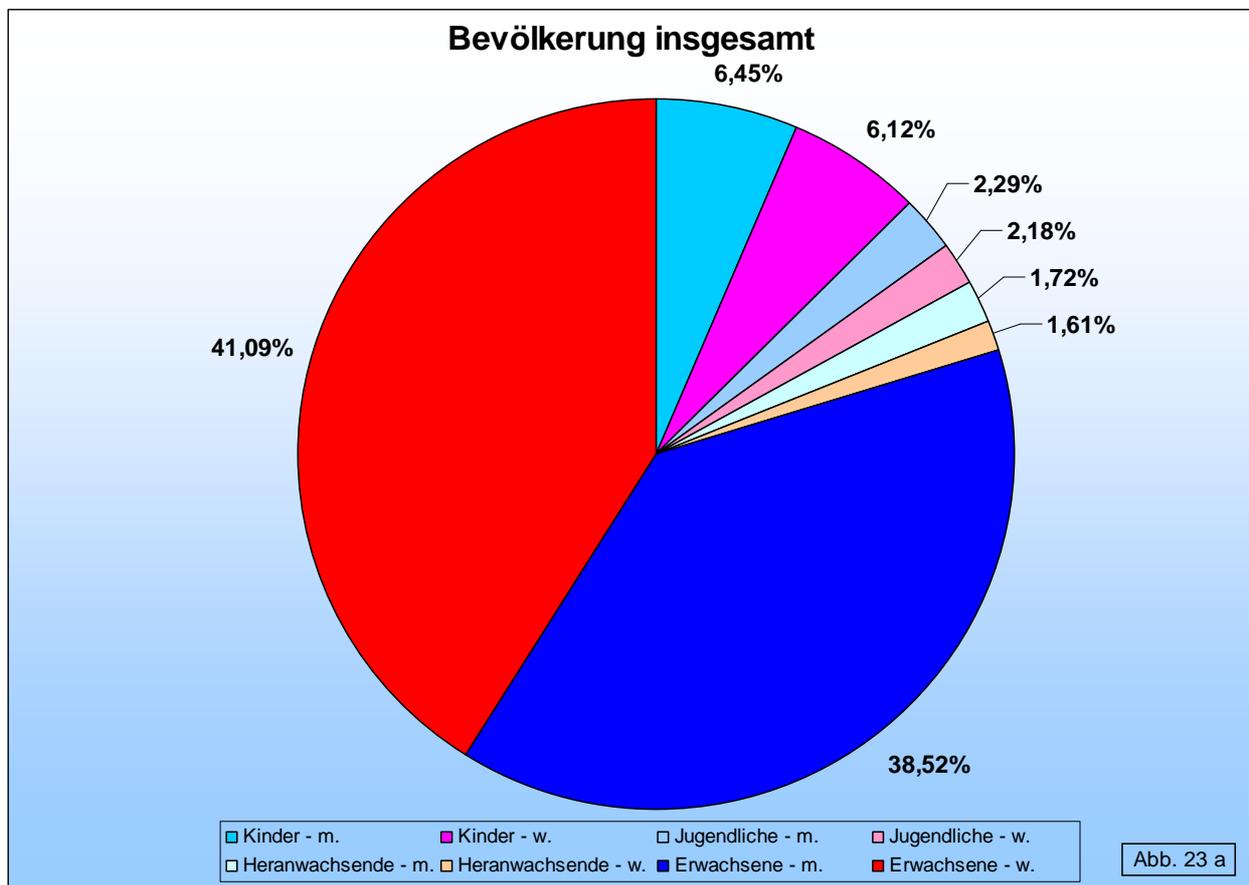
Ab dem Berichtsjahr 2012 werden die Bevölkerungsdaten nach Zensus 2011 genutzt (s.S. 24).

## Bevölkerung in Niedersachsen insgesamt nach Altersstruktur (Stichtag 31.12.2012)

Die Bevölkerungsdaten werden seit dem Berichtsjahr 2013 auf der Basis des Zensus 2011 verwendet (s. auch S. 24). Gegenüber der bisherigen Bevölkerungsfortschreibung des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) ist die Einwohnerzahl für Niedersachsen insgesamt um -137.918 bzw. -1,74% geringer als nach der Zensus 2011-Zählung.

Am 31.12.2012 waren in Niedersachsen 7.778.995 Einwohner gemeldet.

Davon waren 3.810.939 männlich und  
3.968.056 weiblich.



Die weitere Aufschlüsselung nach Alter und Geschlecht im Vergleich mit den Daten aus dem Jahr 2011 ergibt folgende Tabelle:

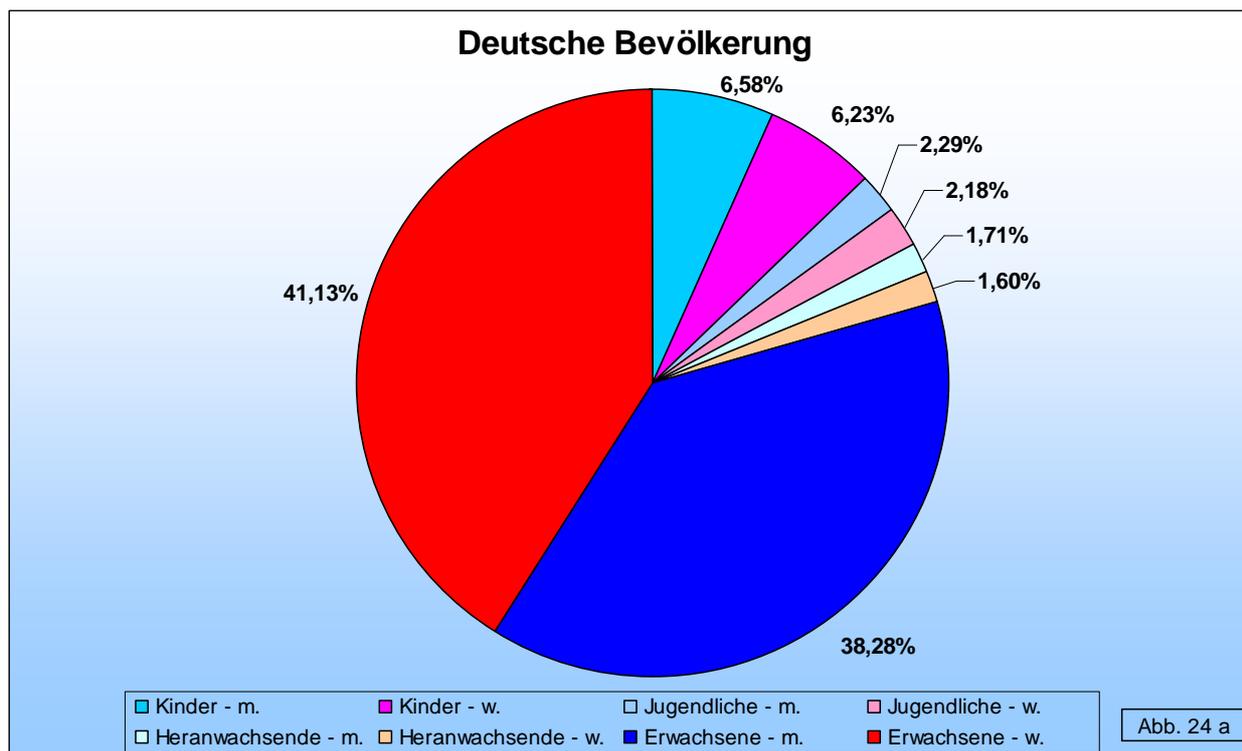
| <b>Bevölkerung insgesamt<br/>nach Altersstruktur</b> | <b>Einwohner (EW) insgesamt</b> |                    |                   |                    |
|--|---------------------------------|--------------------|-------------------|--------------------|
|  | <b>31.12.2011</b>               |                    | <b>31.12.2012</b> |                    |
|  | <b>EW</b>                       | <b>Anteil in %</b> | <b>EW</b>         | <b>Anteil in %</b> |
| <b>Einwohner (EW) insgesamt</b>                      | 7.913.502                       | 100,00             | 7.778.995         | 100,00             |
| männlich   | 3.895.921                       | 49,23              | 3.810.939         | 48,99              |
| weiblich   | 4.017.581                       | 50,77              | 3.968.056         | 51,01              |
| <b>Kinder bis unter 14 Jahre</b>                     | 1.005.813                       | 12,71              | 978.100           | 12,57              |
| Kinder - m.  | 516.260                         | 6,52               | 502.054           | 6,45               |
| Kinder - w.  | 489.553                         | 6,19               | 476.046           | 6,12               |
| <b>Jugendliche 14- unter 18 Jahre</b>                | 351.376                         | 4,44               | 348.149           | 4,48               |
| Jugendliche - m.                                     | 180.041                         | 2,28               | 178.211           | 2,29               |
| Jugendliche - w.                                     | 171.335                         | 2,17               | 169.938           | 2,18               |
| <b>Heranwachsende 18- unter 21 Jahre</b>             | 272.811                         | 3,45               | 259.697           | 3,34               |
| Heranwachsende - m.                                  | 140.836                         | 1,78               | 134.123           | 1,72               |
| Heranwachsende - w.                                  | 131.975                         | 1,67               | 125.574           | 1,61               |
| <b>Erwachsene ab 21 Jahre</b>                        | 6.283.502                       | 79,40              | 6.193.049         | 79,61              |
| Erwachsene - m.                                      | 3.058.784                       | 38,65              | 2.996.551         | 38,52              |
| Erwachsene - w.                                      | 3.224.718                       | 40,75              | 3.196.498         | 41,09              |

Abb. 23 b

## Deutsche Bevölkerung in Niedersachsen nach Altersstruktur (Stichtag 31.12.2012)

Am 31.12.2012 waren in Niedersachsen 7.329.902 deutsche Einwohner gemeldet. Der Anteil an der Gesamtbevölkerung in Niedersachsen beträgt damit 94,23 %.

Davon waren  
3.581.065 Personen männlich und  
3.748.837 Personen weiblich.



Die weitere Aufschlüsselung nach Alter und Geschlecht im Vergleich mit den Daten aus dem Jahr 2011 ergibt folgende Tabelle:

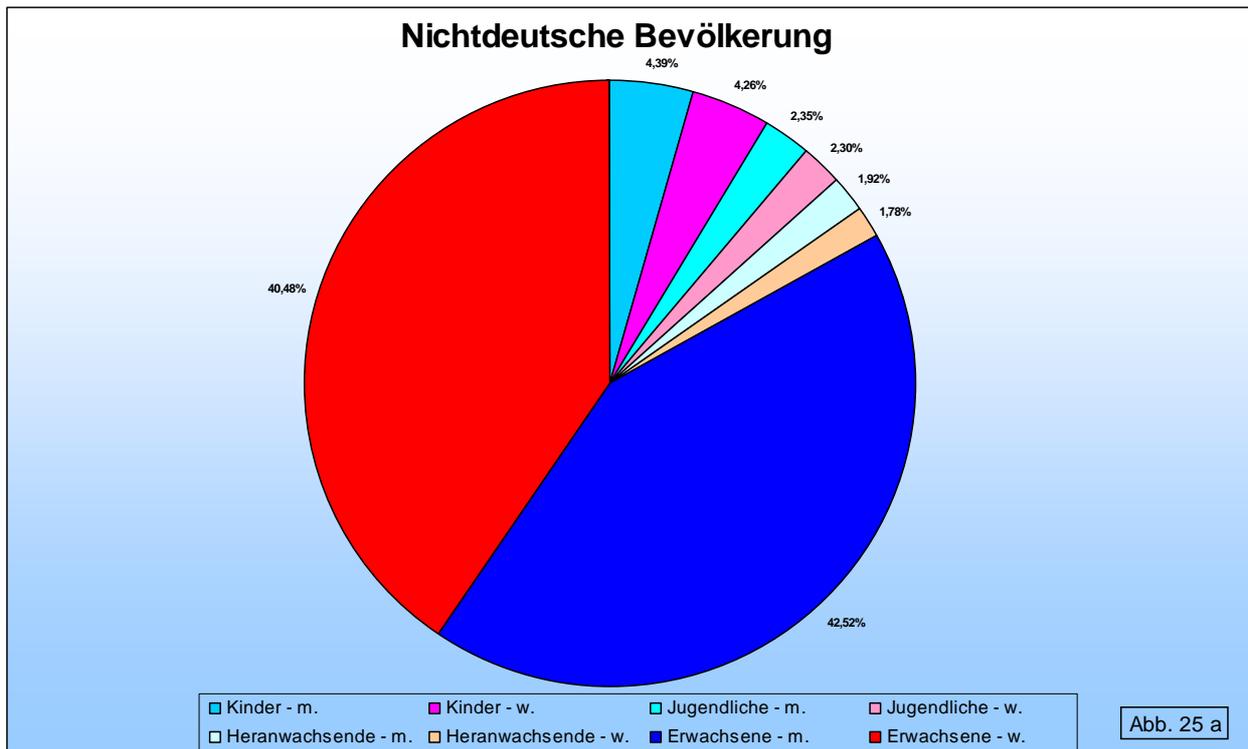
| Deutsche Bevölkerung<br>nach Altersstruktur | Deutsche Einwohner (EW) |             |            |             |
|---|-------------------------|-------------|------------|-------------|
|   | 31.12.2011              |             | 31.12.2012 |             |
|   | EW                      | Anteil in % | EW         | Anteil in % |
| <b>Deutsche Einwohner (EW)</b>              | 7.369.754               | 100,00      | 7.329.902  | 100,00      |
| männlich                                    | 3.615.572               | 49,06       | 3.581.065  | 48,86       |
| weiblich                                    | 3.754.182               | 50,94       | 3.748.837  | 51,14       |
| <b>Kinder bis unter 14 Jahre</b>            | 958.742                 | 13,01       | 939.256    | 12,81       |
| Kinder - m.                                 | 492.178                 | 6,68        | 482.324    | 6,58        |
| Kinder - w.                                 | 466.564                 | 6,33        | 456.932    | 6,23        |
| <b>Jugendliche 14- unter 18 Jahre</b>       | 327.604                 | 4,45        | 327.266    | 4,46        |
| Jugendliche - m.                            | 167.901                 | 2,28        | 167.637    | 2,29        |
| Jugendliche - w.                            | 159.703                 | 2,17        | 159.629    | 2,18        |
| <b>Heranwachsende 18- unter 21 Jahre</b>    | 250.980                 | 3,41        | 243.101    | 3,32        |
| Heranwachsende - m.                         | 129.366                 | 1,76        | 125.510    | 1,71        |
| Heranwachsende - w.                         | 121.614                 | 1,65        | 117.591    | 1,60        |
| <b>Erwachsene ab 21 Jahre</b>               | 5.832.428               | 79,14       | 5.820.279  | 79,40       |
| Erwachsene - m.                             | 2.826.127               | 38,35       | 2.805.594  | 38,28       |
| Erwachsene - w.                             | 3.006.301               | 40,79       | 3.014.685  | 41,13       |

Abb. 24 b

## Nichtdeutsche Bevölkerung in Niedersachsen nach Altersstruktur (Stichtag 31.12.2012)

Am 31.12.2012 waren in Niedersachsen 449.093 nichtdeutsche Einwohner gemeldet.  
Ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung betrug 5,77%.

Davon waren **229.874 Personen** männlich und **219.219 Personen** weiblich.



Die weitere Aufschlüsselung nach Alter und Geschlecht im Vergleich mit den Daten aus dem Jahr 2011 ergibt folgende Tabelle:

| Nichtdeutsche Bevölkerung<br>nach Altersstruktur | Nichtdeutsche Einwohner (EW) |             |            |             |
|--|------------------------------|-------------|------------|-------------|
|  | 31.12.2011                   |             | 31.12.2012 |             |
|  | EW                           | Anteil in % | EW         | Anteil in % |
| <b>Nichtdeutsche Einwohner (EW)</b>              | 543.748                      | 100,00      | 449.093    | 100,00      |
| männlich   | 280.349                      | 51,56       | 229.874    | 51,19       |
| weiblich   | 263.399                      | 48,44       | 219.219    | 48,81       |
| <b>Kinder bis unter 14 Jahre</b>                 | 47.071                       | 8,66        | 38.844     | 8,65        |
| Kinder - m.                                      | 24.082                       | 4,43        | 19.730     | 4,39        |
| Kinder - w.                                      | 22.989                       | 4,23        | 19.114     | 4,26        |
| <b>Jugendliche 14- unter 18 Jahre</b>            | 23.772                       | 4,37        | 20.883     | 4,65        |
| Jugendliche - m.                                 | 12.140                       | 2,23        | 10.574     | 2,35        |
| Jugendliche - w.                                 | 11.632                       | 2,14        | 10.309     | 2,30        |
| <b>Heranwachsende 18- unter 21 Jahre</b>         | 21.831                       | 4,01        | 16.596     | 3,70        |
| Heranwachsende - m.                              | 11.470                       | 2,11        | 8.613      | 1,92        |
| Heranwachsende - w.                              | 10.361                       | 1,91        | 7.983      | 1,78        |
| <b>Erwachsene ab 21 Jahre</b>                    | 451.074                      | 82,96       | 372.770    | 83,01       |
| Erwachsene - m.                                  | 232.657                      | 42,79       | 190.957    | 42,52       |
| Erwachsene - w.                                  | 218.417                      | 40,17       | 181.813    | 40,48       |

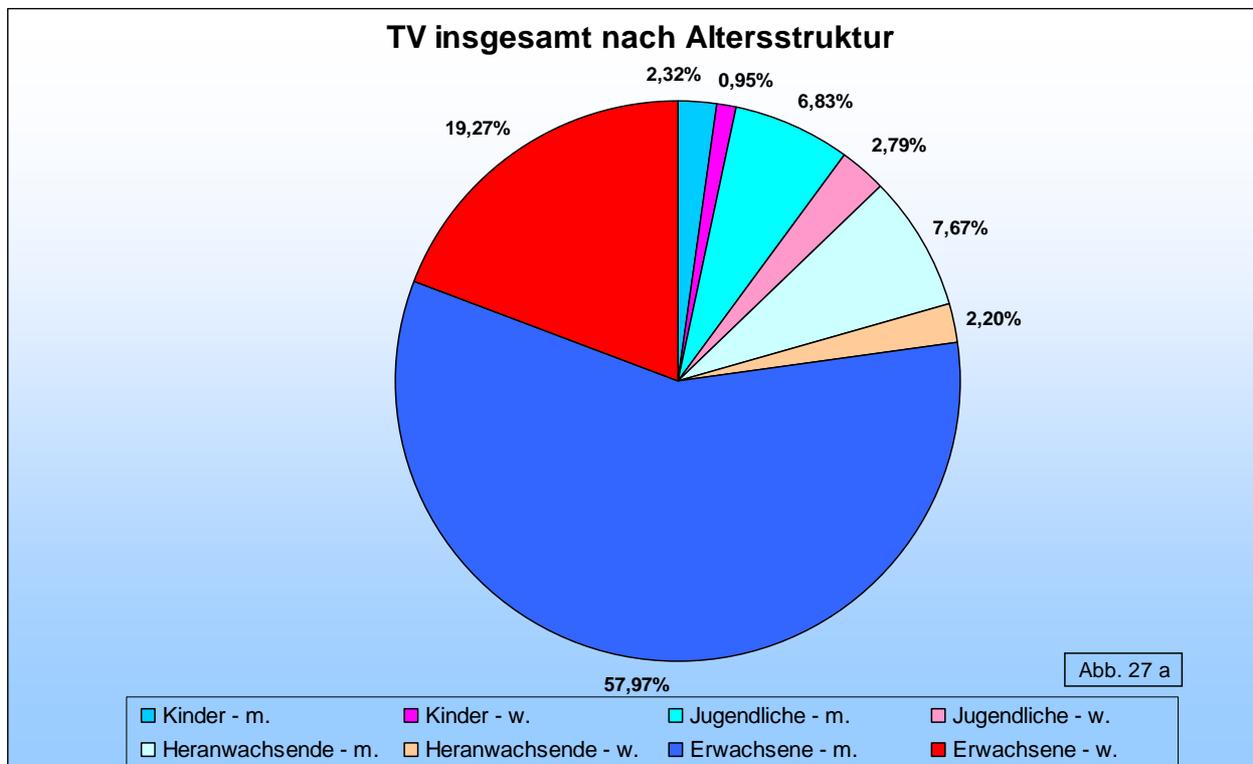
Abb. 25 b

## Tatverdächtige insgesamt (nach Altersstruktur)

Im Jahr 2013 sind in Niedersachsen 216.431 Tatverdächtige ermittelt worden (2012 = 220.124). Davon waren

|          |         |          |                 |            |
|----------|---------|----------|-----------------|------------|
| männlich | 161.860 | = 74,79% | (2012 = 166.016 | = 75,42%)  |
| weiblich | 54.571  | = 25,21% | (2012 = 54.108  | = 24,58%). |

2013 waren von der Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen 22,76% unter 21 Jahren (2012 = 24,47%). Die Zahl der an Straftaten beteiligten Kinder ist im Vergleich zum Vorjahr um -1.687 TV bzw. -19,24% auf 7.081 gefallen (2012 = 8.768).



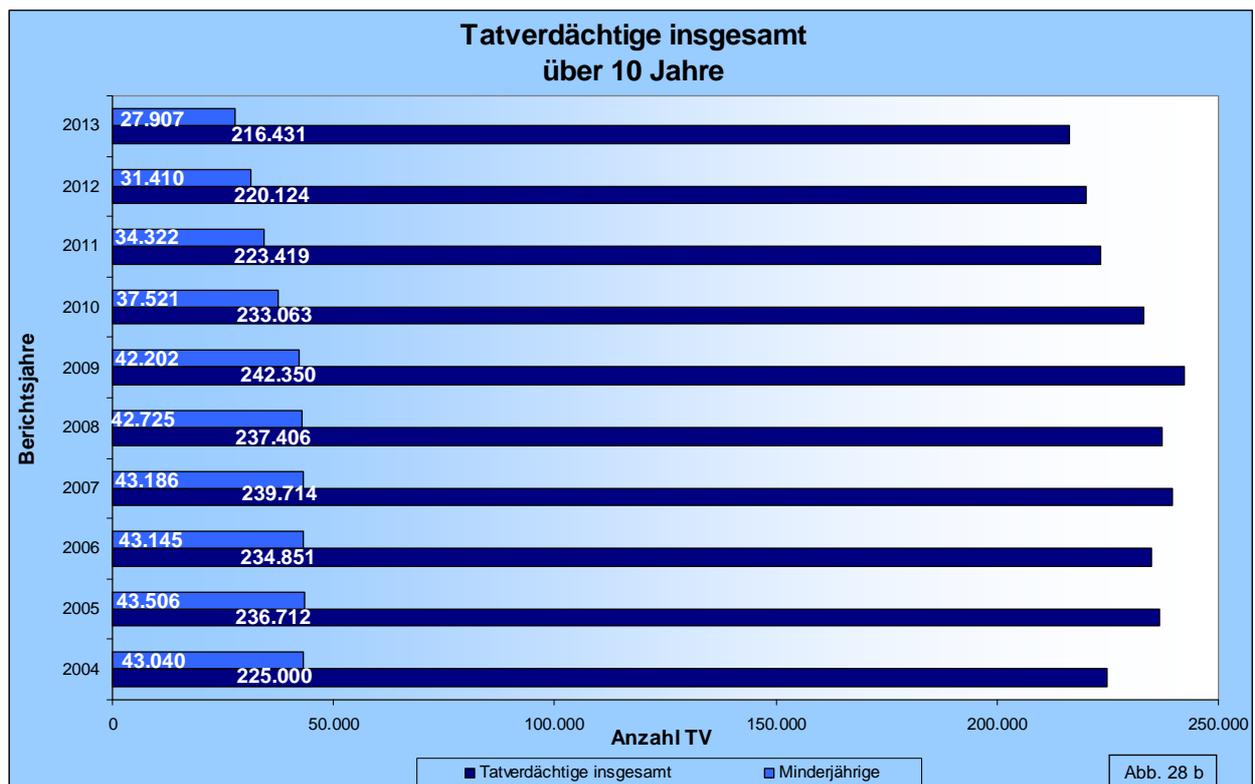
Die ermittelten Tatverdächtigen gliedern sich in den einzelnen Altersgruppen wie folgt:

| TV nach Altersstruktur                   | Tatverdächtige (TV) insgesamt |              |         |              |
|--|-------------------------------|--------------|---------|--------------|
|  | 2012                          |              | 2013    |              |
|  | TV                            | Anteil* in % | TV      | Anteil* in % |
| <b>TV insgesamt</b>                      | 220.124                       | 100,00       | 216.431 | 100,00       |
| männlich                                 | 166.016                       | 75,42        | 161.860 | 74,79        |
| weiblich                                 | 54.108                        | 24,58        | 54.571  | 25,21        |
| <b>Kinder bis unter 14 Jahre</b>         | 8.768                         | 3,98         | 7.081   | 3,27         |
| Kinder - m.                              | 6.520                         | 2,96         | 5.015   | 2,32         |
| Kinder - w.                              | 2.248                         | 1,02         | 2.066   | 0,95         |
| <b>Jugendliche 14- unter 18 Jahre</b>    | 22.642                        | 10,29        | 20.826  | 9,62         |
| Jugendliche - m.                         | 16.153                        | 7,34         | 14.793  | 6,83         |
| Jugendliche - w.                         | 6.489                         | 2,95         | 6.033   | 2,79         |
| <b>Heranwachsende 18- unter 21 Jahre</b> | 22.446                        | 10,20        | 21.357  | 9,87         |
| Heranwachsende - m.                      | 17.657                        | 8,02         | 16.592  | 7,67         |
| Heranwachsende - w.                      | 4.789                         | 2,18         | 4.765   | 2,20         |
| <b>Erwachsene ab 21 Jahre</b>            | 166.268                       | 75,53        | 167.167 | 77,24        |
| Erwachsene - m.                          | 125.686                       | 57,10        | 125.460 | 57,97        |
| Erwachsene - w.                          | 40.582                        | 18,44        | 41.707  | 19,27        |
| *Anteile an TV insgesamt                 |                               |              |         | Abb. 27 b    |

## Tatverdächtigenübersicht

| Entwicklung der TV insgesamt über 20 Jahre |           |          |             |          |             |
|--|-----------|----------|-------------|----------|-------------|
| Jahr                                       | TV gesamt | männlich | Anteil in % | weiblich | Anteil in % |
| 1994                                       | 175.568   | 136.250  | 77,61       | 39.318   | 22,39       |
| 1995                                       | 182.239   | 140.687  | 77,20       | 41.552   | 22,80       |
| 1996                                       | 190.051   | 147.244  | 77,48       | 42.807   | 22,52       |
| 1997                                       | 196.726   | 151.478  | 77,00       | 45.248   | 23,00       |
| 1998                                       | 201.627   | 153.596  | 76,18       | 48.031   | 23,82       |
| 1999                                       | 199.791   | 151.830  | 75,99       | 47.961   | 24,01       |
| 2000                                       | 210.853   | 161.214  | 76,46       | 49.639   | 23,54       |
| 2001                                       | 209.948   | 161.168  | 76,77       | 48.780   | 23,23       |
| 2002                                       | 224.008   | 171.200  | 76,43       | 52.808   | 23,57       |
| 2003                                       | 229.455   | 175.765  | 76,60       | 53.690   | 23,40       |
| 2004                                       | 225.000   | 171.114  | 76,05       | 53.886   | 23,95       |
| 2005                                       | 236.712   | 180.285  | 76,16       | 56.427   | 23,84       |
| 2006                                       | 234.851   | 178.234  | 75,89       | 56.617   | 24,11       |
| 2007                                       | 239.714   | 181.473  | 75,70       | 58.241   | 24,30       |
| 2008                                       | 237.406   | 180.119  | 75,87       | 57.287   | 24,13       |
| 2009                                       | 242.350   | 183.455  | 75,70       | 58.895   | 24,30       |
| 2010                                       | 233.063   | 175.478  | 75,29       | 57.585   | 24,71       |
| 2011                                       | 223.419   | 168.875  | 75,59       | 54.544   | 24,41       |
| 2012                                       | 220.124   | 166.016  | 75,42       | 54.108   | 24,58       |
| 2013                                       | 216.431   | 161.860  | 74,79       | 54.571   | 25,21       |

Abb. 28 a

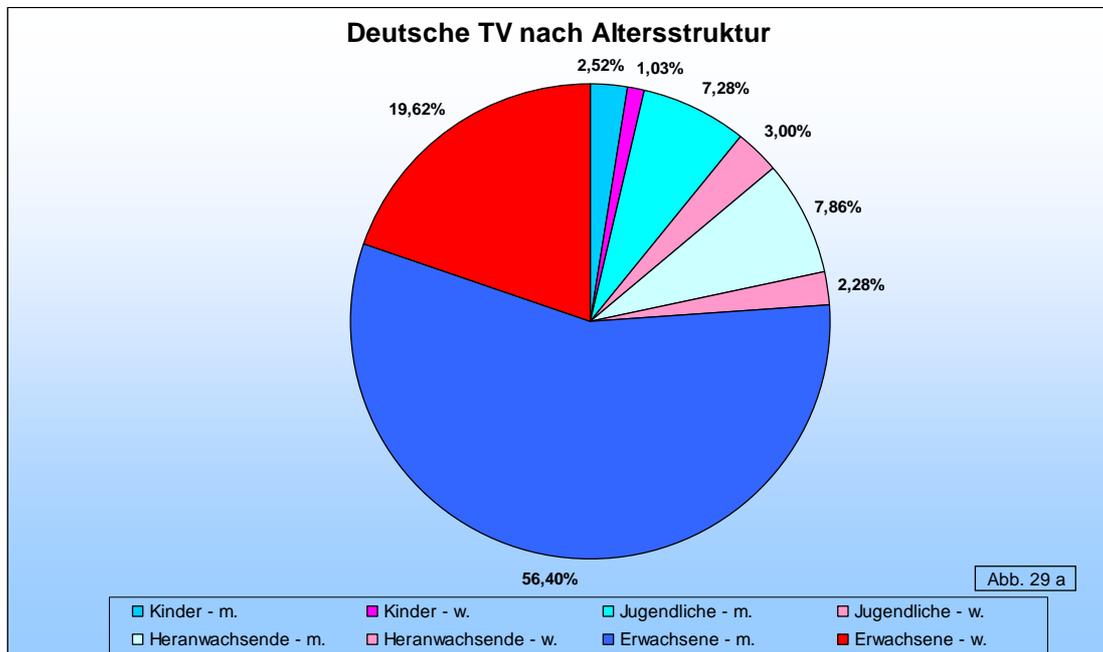


## Deutsche Tatverdächtige nach Altersstruktur

Im Jahr 2013 sind in Niedersachsen 175.546 deutsche Tatverdächtige ermittelt worden (2012 = 181.145). Davon waren

|          |         |          |                 |           |
|----------|---------|----------|-----------------|-----------|
| männlich | 130.021 | = 74,07% | (2012 = 135.351 | = 74,72%) |
| weiblich | 45.525  | = 25,93% | (2012 = 45.794  | = 25,28%) |

Im Jahr 2013 waren von der Gesamtzahl der ermittelten deutschen Tatverdächtigen 23,98% unter 21 Jahren (2012 = 25,62%). Die Zahl der an Straftaten beteiligten deutschen Kinder ist im Vergleich zum Vorjahr um weitere -1.550 TV bzw. -19,89% auf 6.244 gefallen (2012 = 7.794).



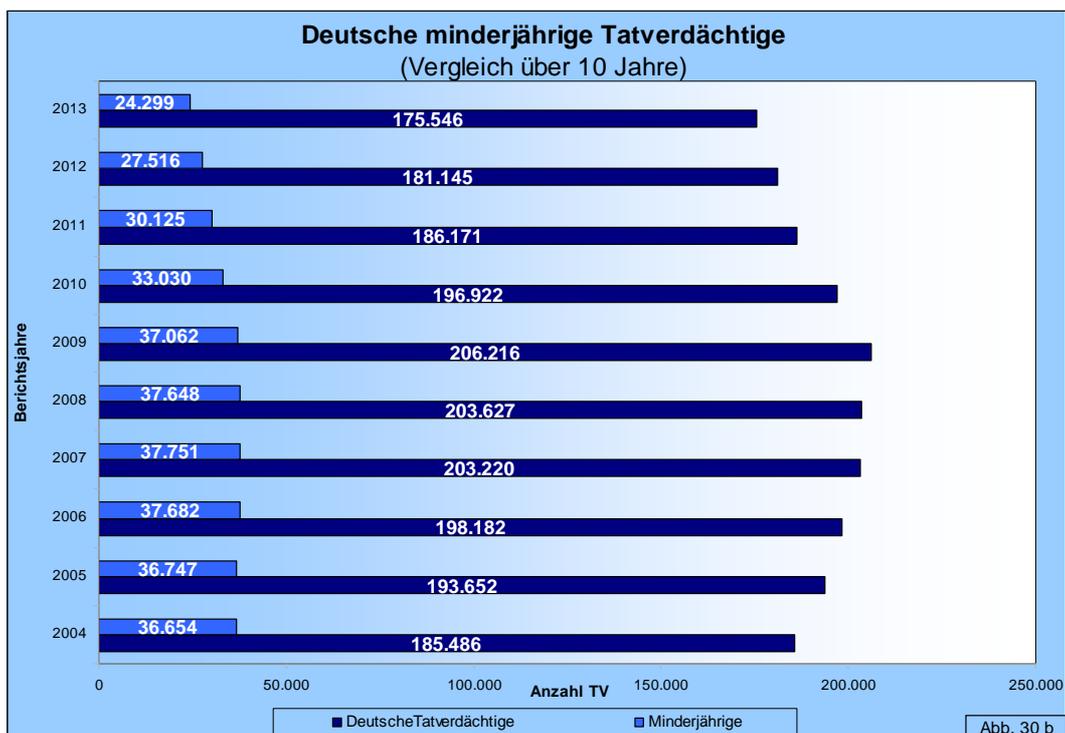
Die ermittelten deutschen Tatverdächtigen gliedern sich in den Altersgruppen wie folgt:

| Deutsche TV<br>nach Altersstruktur       | Deutsche Tatverdächtige (TV) |              |         |              |
|--|------------------------------|--------------|---------|--------------|
|  | 2012                         |              | 2013    |              |
|  | TV                           | Anteil* in % | TV      | Anteil* in % |
| <b>TV insgesamt</b>                      | 181.145                      | 100,00       | 175.546 | 100,00       |
| männlich                                 | 135.351                      | 74,72        | 130.021 | 74,07        |
| weiblich                                 | 45.794                       | 25,28        | 45.525  | 25,93        |
| <b>Kinder bis unter 14 Jahre</b>         | 7.794                        | 4,30         | 6.244   | 3,56         |
| Kinder - m.                              | 5.793                        | 3,20         | 4.432   | 2,52         |
| Kinder - w.                              | 2.001                        | 1,10         | 1.812   | 1,03         |
| <b>Jugendliche 14- unter 18 Jahre</b>    | 19.722                       | 10,89        | 18.055  | 10,29        |
| Jugendliche - m.                         | 14.008                       | 7,73         | 12.782  | 7,28         |
| Jugendliche - w.                         | 5.714                        | 3,15         | 5.273   | 3,00         |
| <b>Heranwachsende 18- unter 21 Jahre</b> | 18.886                       | 10,43        | 17.796  | 10,14        |
| Heranwachsende - m.                      | 14.807                       | 8,17         | 13.799  | 7,86         |
| Heranwachsende - w.                      | 4.079                        | 2,25         | 3.997   | 2,28         |
| <b>Erwachsene ab 21 Jahre</b>            | 134.743                      | 74,38        | 133.451 | 76,02        |
| Erwachsene - m.                          | 100.743                      | 55,61        | 99.008  | 56,40        |
| Erwachsene - w.                          | 34.000                       | 18,77        | 34.443  | 19,62        |
| *Anteile an deutschen TV insgesamt       |                              |              |         | Abb. 29 b    |

## Deutsche Tatverdächtige

| Entwicklung der deutschen Tatverdächtigen |           |          |             |          |             |
|---|-----------|----------|-------------|----------|-------------|
| Jahr                                      | TV gesamt | männlich | Anteil in % | weiblich | Anteil in % |
| 1994                                      | 132.506   | 100.829  | 76,09       | 31.677   | 23,91       |
| 1995                                      | 140.880   | 106.969  | 75,93       | 33.911   | 24,07       |
| 1996                                      | 147.417   | 112.048  | 76,01       | 35.369   | 23,99       |
| 1997                                      | 153.875   | 116.560  | 75,75       | 37.315   | 24,25       |
| 1998                                      | 159.269   | 119.656  | 75,13       | 39.613   | 24,87       |
| 1999                                      | 157.334   | 118.046  | 75,03       | 39.288   | 24,97       |
| 2000                                      | 167.819   | 127.168  | 75,78       | 40.651   | 24,22       |
| 2001                                      | 169.158   | 128.517  | 75,97       | 40.641   | 24,03       |
| 2002                                      | 181.674   | 137.617  | 75,75       | 44.057   | 24,25       |
| 2003                                      | 187.028   | 141.735  | 75,78       | 45.293   | 24,22       |
| 2004                                      | 185.486   | 139.719  | 75,33       | 45.767   | 24,67       |
| 2005                                      | 193.652   | 146.019  | 75,40       | 47.633   | 24,60       |
| 2006                                      | 198.182   | 149.309  | 75,34       | 48.873   | 24,66       |
| 2007                                      | 203.220   | 152.680  | 75,13       | 50.540   | 24,87       |
| 2008                                      | 203.627   | 153.340  | 75,30       | 50.287   | 24,70       |
| 2009                                      | 206.216   | 154.946  | 75,14       | 51.270   | 24,86       |
| 2010                                      | 196.922   | 146.854  | 74,57       | 50.068   | 25,43       |
| 2011                                      | 186.171   | 139.369  | 74,86       | 46.802   | 25,14       |
| 2012                                      | 181.145   | 135.351  | 74,72       | 45.794   | 25,28       |
| 2013                                      | 175.546   | 130.021  | 74,07       | 45.525   | 25,93       |

Abb. 30 a



## Tatverdächtige Aussiedler in Niedersachsen 2013

Seit dem 01.01.1998 werden in der Kriminalstatistik tatverdächtige Aussiedler gesondert erfasst.

Im Jahr 2013 sind in Niedersachsen 14.259 tatverdächtige Aussiedler ermittelt worden. Die ermittelten tatverdächtigen Aussiedler gliedern sich in den Altersgruppen wie folgt:

| Aussiedler-TV<br>nach Altersstruktur     | Aussiedler-Tatverdächtige (TV) |             |        |             |
|--|--------------------------------|-------------|--------|-------------|
|  | 2012                           |             | 2013   |             |
|  | TV                             | Anteil in % | TV     | Anteil in % |
| <b>TV insgesamt</b>                      | 15.076                         | 100,00      | 14.259 | 100,00      |
| männlich                                 | 11.896                         | 78,91       | 11.079 | 77,70       |
| weiblich                                 | 3.180                          | 21,09       | 3.180  | 22,30       |
| <b>Kinder bis unter 14 Jahre</b>         | 206                            | 1,37        | 124    | 0,87        |
| Kinder - m.                              | 160                            | 1,06        | 85     | 0,60        |
| Kinder - w.                              | 46                             | 0,31        | 39     | 0,27        |
| <b>Jugendliche 14- unter 18 Jahre</b>    | 767                            | 5,09        | 558    | 3,91        |
| Jugendliche - m.                         | 574                            | 3,81        | 397    | 2,78        |
| Jugendliche - w.                         | 193                            | 1,28        | 161    | 1,13        |
| <b>Heranwachsende 18- unter 21 Jahre</b> | 1.205                          | 7,99        | 978    | 6,86        |
| Heranwachsende - m.                      | 1.023                          | 6,79        | 793    | 5,56        |
| Heranwachsende - w.                      | 182                            | 1,21        | 185    | 1,30        |
| <b>Erwachsene ab 21 Jahre</b>            | 12.898                         | 85,55       | 12.599 | 88,36       |
| Erwachsene - m.                          | 10.139                         | 67,25       | 9.804  | 68,76       |
| Erwachsene - w.                          | 2.759                          | 18,30       | 2.795  | 19,60       |

Abb. 31

Die in der Aufschlüsselung angegebenen Prozentzahlen stehen in Relation zur Gesamtzahl der tatverdächtigen Aussiedler insgesamt.

Aussagen zum Anteil der Aussiedler an der deutschen Gesamtbevölkerung in Niedersachsen sind nicht möglich, da keine Stichtagzählung (z. B. zum 31.12. des Berichtsvorjahres) stattfindet.

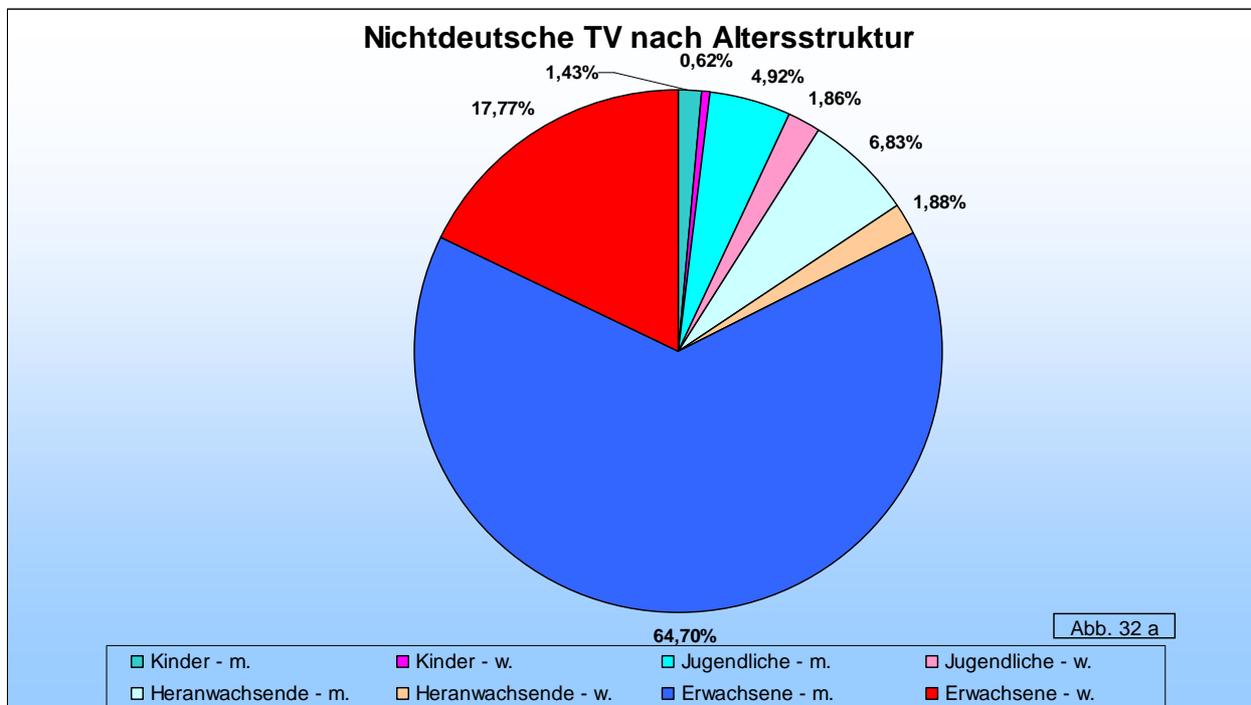
## Nichtdeutsche TV nach Altersstruktur

Im Jahr 2013 sind in Niedersachsen 40.885 nichtdeutsche Tatverdächtige ermittelt worden (2012 = 38.979). Davon waren

|          |        |          |                          |
|----------|--------|----------|--------------------------|
| männlich | 31.839 | = 77,87% | (2012 = 30.665 = 78,67%) |
| weiblich | 9.046  | = 22,13% | (2012 = 8.314 = 21,33%)  |

Von der Gesamtzahl der ermittelten nichtdeutschen Tatverdächtigen waren im Jahr 2013 insgesamt 17,53% unter 21 Jahren (2011 = 19,12%).

Die Zahl der an Straftaten beteiligten nichtdeutschen Kinder ist im Vergleich zum Vorjahr um -137 TV bzw. -14,07% auf 837 gefallen (2012 = 974).



Die ermittelten nichtdeutschen Tatverdächtigen gliedern sich in den Altersgruppen wie folgt:

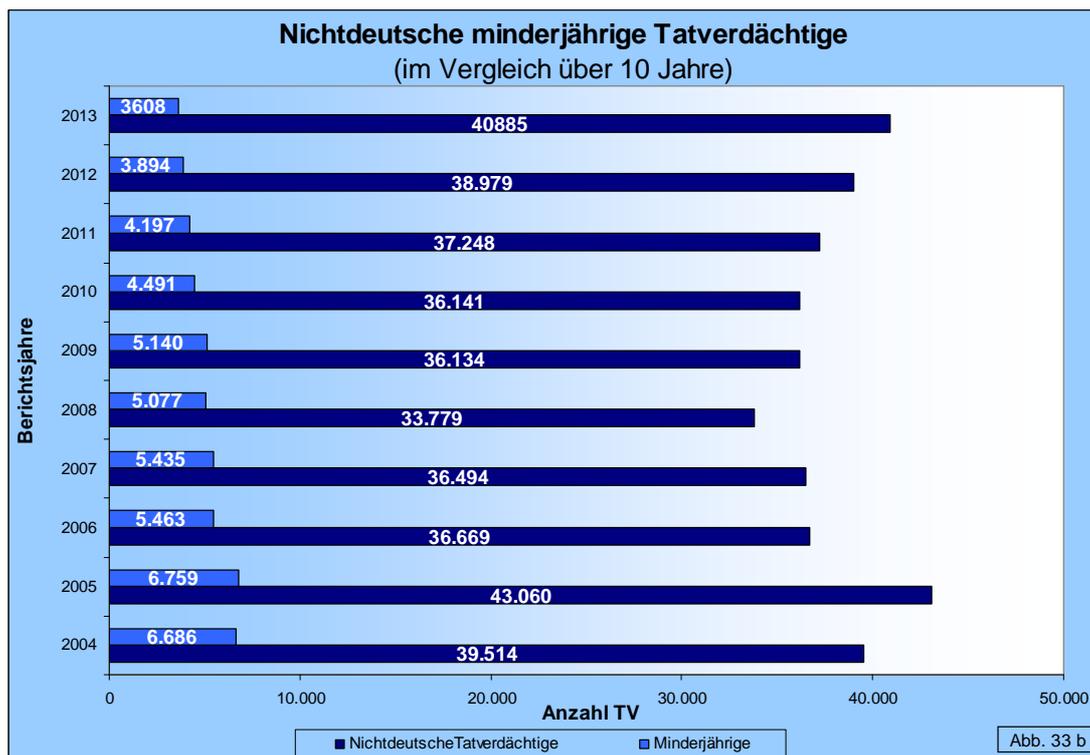
| <b>Nichtdeutsche TV<br/>nach Altersstruktur</b> | <b>Nichtdeutsche Tatverdächtige (NDTV)</b> |                     |             |                     |
|---|--|---------------------|-------------|---------------------|
|   | <b>2012</b>                                |                     | <b>2013</b> |                     |
|   | <b>TV</b>                                  | <b>Anteil* in %</b> | <b>TV</b>   | <b>Anteil* in %</b> |
| <b>NDTV insgesamt</b>                           | 38.979                                     | 100,00              | 40.885      | 100,00              |
| männlich  | 30.665                                     | 78,67               | 31.839      | 77,87               |
| weiblich  | 8.314                                      | 21,33               | 9.046       | 22,13               |
| <b>Kinder bis unter 14 Jahre</b>                | 974  | 2,50                | 837         | 2,05                |
| Kinder - m.                                     | 727  | 1,87                | 583         | 1,43                |
| Kinder - w.                                     | 247  | 0,63                | 254         | 0,62                |
| <b>Jugendliche 14- unter 18 Jahre</b>           | 2.920                                      | 7,49                | 2.771       | 6,78                |
| Jugendliche - m.                                | 2.145                                      | 5,50                | 2.011       | 4,92                |
| Jugendliche - w.                                | 775  | 1,99                | 760         | 1,86                |
| <b>Heranwachsende 18- unter 21 Jahre</b>        | 3.560                                      | 9,13                | 3.561       | 8,71                |
| Heranwachsende - m.                             | 2.850                                      | 7,31                | 2.793       | 6,83                |
| Heranwachsende - w.                             | 710  | 1,82                | 768         | 1,88                |
| <b>Erwachsene ab 21 Jahre</b>                   | 31.525                                     | 80,88               | 33.716      | 82,47               |
| Erwachsene - m.                                 | 24.943                                     | 63,99               | 26.452      | 64,70               |
| Erwachsene - w.                                 | 6.582                                      | 16,89               | 7.264       | 17,77               |
| *Anteile an NDTV insgesamt                      |  |                     |             | Abb. 32 b           |

## Nichtdeutsche TV - Übersicht

| Entwicklung der nichtdeutschen Tatverdächtigen |        |          |             |          |             |
|--|--------|----------|-------------|----------|-------------|
|  | gesamt | männlich | Anteil in % | weiblich | Anteil in % |
| 1994   | 43.297 | 35.633   | 82,30       | 7.664    | 17,70       |
| 1995   | 41.714 | 34.031   | 81,58       | 7.683    | 18,42       |
| 1996   | 42.634 | 35.196   | 82,55       | 7.438    | 17,45       |
| 1997   | 42.851 | 34.918   | 81,49       | 7.933    | 18,51       |
| 1998   | 42.358 | 33.940   | 80,13       | 8.418    | 19,87       |
| 1999   | 42.457 | 33.784   | 79,57       | 8.673    | 20,43       |
| 2000   | 43.034 | 34.046   | 79,11       | 8.988    | 20,89       |
| 2001   | 40.790 | 32.651   | 80,05       | 8.139    | 19,95       |
| 2002   | 42.334 | 33.583   | 79,33       | 8.751    | 20,67       |
| 2003   | 42.427 | 34.030   | 80,21       | 8.397    | 19,79       |
| 2004   | 39.514 | 31.395   | 79,45       | 8.119    | 20,55       |
| 2005   | 43.060 | 34.266   | 79,58       | 8.794    | 20,42       |
| 2006   | 36.669 | 28.925   | 78,88       | 7.744    | 21,12       |
| 2007   | 36.494 | 28.793   | 78,90       | 7.701    | 21,10       |
| 2008   | 33.779 | 26.779   | 79,28       | 7.000    | 20,72       |
| 2009   | 36.134 | 28.509   | 78,90       | 7.625    | 21,10       |
| 2010   | 36.141 | 28.624   | 79,20       | 7.517    | 20,80       |
| 2011   | 37.248 | 29.506   | 79,21       | 7.742    | 20,79       |
| 2012   | 38.979 | 30.665   | 78,67       | 8.314    | 21,33       |
| 2013   | 40.885 | 31.839   | 77,87       | 9.046    | 22,13       |

Abb. 33 a

## Nichtdeutsche TV für die Jahre 2004 bis 2013



## Nichtdeutsche TV nach Anlass des Aufenthalts

| Nichtdeutsche<br>Tatverdächtige (NDTV)<br>nach Anlass des<br>Aufenthalts | 2012           |               |              | 2013           |               |              | Veränderungen<br>der NDTV/-Anteile |             |
|--|----------------|---------------|--------------|----------------|---------------|--------------|------------------------------------|-------------|
|  | NDTV           | %Anteile an   |              | NDTV           | %Anteile an   |              | absolut                            | in %-Pkt.   |
|  |                | NDTV ges.     | TV insg.     |                | NDTV ges.     | TV insg.     |                                    |             |
| Unbekannt / keine Angabe   | 111            | 0,28          | 0,05         | 47             | 0,11          | 0,02         | -64                                | -0,17       |
| Illegaler Aufenthalt   | 3.049          | 7,82          | 1,39         | 4.087          | 10,00         | 1,89         | 1.038                              | 2,17        |
| Legalen Aufenthalt   | 35.819         | 91,89         | 16,27        | 36.751         | 89,89         | 16,98        | 932                                | -2,00       |
| Stationierungstreitkräfte und<br>Angehörige                              | 167            | 0,43          | 0,08         | 128            | 0,31          | 0,06         | -39                                | -0,12       |
| Tourist / Durchreisender   | 3.276          | 8,40          | 1,49         | 3.193          | 7,81          | 1,48         | -83                                | -0,59       |
| Schüler / Student  | 1.475          | 3,78          | 0,67         | 1.198          | 2,93          | 0,55         | -277                               | -0,85       |
| Arbeitnehmer   | 7.075          | 18,15         | 3,21         | 7.215          | 17,65         | 3,33         | 140                                | -0,50       |
| Gewerbetreibende   | 1.339          | 3,44          | 0,61         | 1.189          | 2,91          | 0,55         | -150                               | -0,53       |
| Sonstige   | 17.803         | 45,67         | 8,09         | 19.143         | 46,82         | 8,84         | 1.340                              | 1,15        |
| Asylbewerber   | 4.684          | 12,02         | 2,13         | 4.685          | 11,46         | 2,16         | 1                                  | -0,56       |
| <b>Nichtdeutsche TV gesamt</b>   | <b>38.979</b>  | <b>100,00</b> | <b>17,71</b> | <b>40.885</b>  | <b>100,00</b> | <b>18,89</b> | <b>1.906</b>                       | <b>1,18</b> |
| <b>Tatverdächtige insgesamt</b>  | <b>220.124</b> |               |              | <b>216.431</b> |               |              | <b>-3.693</b>                      |             |

Abb. 34

Die Prozentzahlen geben die Anteile der bezeichneten Gruppen an der Gesamtzahl der ermittelten nichtdeutschen Tatverdächtigen und der Tatverdächtigen insgesamt an.

Bei der Beurteilung und Bewertung der Kriminalität der nichtdeutschen Tatverdächtigen ist zu berücksichtigen, dass die Zahl der Personen, die sich im jeweiligen Berichtszeitraum in Niedersachsen aufhält, deutlich höher sein dürfte als die gemeldeten Einwohner, da in der fortgeschriebenen Bevölkerungsstatistik naturgemäß Angehörige alliierter Streitkräfte, ausländische Touristen, Geschäftsreisende u. a. nichtdeutsche Personengruppen nicht erfasst sind.

Darüber hinaus ist zu beachten, dass die Mehrheit der Verstöße gegen das Ausländergesetz/Asylverfahrensgesetz ausschließlich von nichtdeutschen Staatsangehörigen begangen werden kann.

## Nichtdeutsche TV nach Aufenthaltsdauer und -anlass im Vergleich mit 2012

| Nichtdeutsche<br>Tatverdächtige<br>(NDTV) nach<br>Aufenthaltsdauer<br>und -anlass 2012 | Keine<br>Angaben | Grenzüber-<br>tritt bis zu<br>einer Woche | Anwesen-<br>heit bis zu<br>3 Monaten | Anwesen-<br>heit bis zu<br>1 Jahr | Anwesen-<br>heit bis zu<br>4 Jahren | Anwesen-<br>heit bis zu<br>10 Jahren | Anwesen-<br>heit bis zu<br>20 Jahren | Anwesen-<br>heit länger<br>als 20 Jahre | In<br>Deutschland<br>geboren/<br>seitdem<br>anwesend | Geprüft, aber<br>nicht<br>feststellbar | Insgesamt |
|--|------------------|---|--------------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|---|--|--|-----------|
| NDTV<br>insgesamt  | 3.416            | 1.222                                     | 570                                  | 4.227                             | 1.075                               | 5.285                                | 4.075                                | 2.311                                   | 3.481  | 13.317                                 | 38.979    |
| NDTV<br>bis unter 21 Jahre   | 600              | 169                                       | 93                                   | 700                               | 194                                 | 950                                  | 934                                  | 108                                     | 1.934  | 1.772                                  | 7.454     |
| NDTV<br>21 Jahre und älter   | 2.816            | 1.053                                     | 477                                  | 3.527                             | 881                                 | 4.335                                | 3.141                                | 2.203                                   | 1.547  | 11.545                                 | 31.525    |
| Arbeitnehmer   | 65               | 81  | 84                                   | 750                               | 220                                 | 1.464                                | 1.126                                | 800                                     | 599  | 1.886                                  | 7.075     |
| Asylbewerber   | 273              | 7   | 160                                  | 1.121                             | 254                                 | 1.035                                | 619                                  | 152                                     | 161  | 902                                    | 4.684     |
| Gewerbetreibender  | 19               | 59  | 12                                   | 76                                | 51                                  | 258                                  | 223                                  | 177                                     | 56   | 408                                    | 1.339     |
| Sonstiger erlaubter<br>Aufenthalt  | 1.609            | 203                                       | 87                                   | 740                               | 403                                 | 2.050                                | 1.797                                | 1.132                                   | 2.075  | 7.707                                  | 17.803    |
| Stationierungsstreitkräfte<br>und Familienangehörige                                   | 4                | 1   | 0                                    | 12                                | 18                                  | 23                                   | 4                                    | 6                                       | 2  | 97                                     | 167       |
| Student / Schüler  | 54               | 4   | 12                                   | 95                                | 49                                  | 269                                  | 239                                  | 20                                      | 556  | 177                                    | 1.475     |
| Tourist / Durchreisender   | 648              | 582                                       | 128                                  | 483                               | 9                                   | 41                                   | 2                                    | 7                                       | 6  | 1.370                                  | 3.276     |
| Keine Angaben  | 111              | 0   | 0                                    | 0                                 | 0                                   | 0                                    | 0                                    | 0                                       | 0  | 0                                      | 111       |
| Unerlaubter Aufenthalt   | 633              | 285                                       | 87                                   | 950                               | 71                                  | 145                                  | 65                                   | 17                                      | 26   | 770                                    | 3.049     |

Abb. 35 a

| Nichtdeutsche<br>Tatverdächtige<br>(NDTV) nach<br>Aufenthaltsdauer<br>und -anlass 2013 | Keine<br>Angaben | Grenzüber-<br>tritt bis zu<br>einer Woche | Anwesen-<br>heit bis zu<br>3 Monaten | Anwesen-<br>heit bis zu<br>1 Jahr | Anwesen-<br>heit bis zu<br>4 Jahren | Anwesen-<br>heit bis zu<br>10 Jahren | Anwesen-<br>heit bis zu<br>20 Jahren | Anwesen-<br>heit länger<br>als 20 Jahre | In<br>Deutschland<br>geboren/<br>seitdem<br>anwesend | Geprüft, aber<br>nicht<br>feststellbar | Insgesamt |
|--|------------------|---|--------------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|---|--|--|-----------|
| NDTV<br>insgesamt  | 4.178            | 1.444                                     | 793                                  | 4.519                             | 1.136                               | 4.911                                | 3.607                                | 2.152                                   | 3.169  | 14.976                                 | 40.885    |
| NDTV<br>bis unter 21 Jahre   | 805              | 217                                       | 128                                  | 710                               | 175                                 | 768                                  | 682                                  | 89                                      | 1.653  | 1.942                                  | 7.169     |
| NDTV<br>21 Jahre und älter   | 3.373            | 1.227                                     | 665                                  | 3.809                             | 961                                 | 4.143                                | 2.925                                | 2.063                                   | 1.516  | 13.034                                 | 33.716    |
| Arbeitnehmer   | 67               | 61  | 94                                   | 776                               | 281                                 | 1.506                                | 1.102                                | 749                                     | 566  | 2.013                                  | 7.215     |
| Asylbewerber   | 289              | 26  | 207                                  | 1.091                             | 283                                 | 890                                  | 453                                  | 154                                     | 101  | 1.191                                  | 4.685     |
| Gewerbetreibender  | 12               | 28  | 16                                   | 68                                | 27                                  | 220                                  | 192                                  | 163                                     | 40   | 423                                    | 1.189     |
| Sonstiger erlaubter<br>Aufenthalt  | 2.354            | 216                                       | 123                                  | 859                               | 406                                 | 1.889                                | 1.633                                | 1.046                                   | 1.954  | 8.663                                  | 19.143    |
| Stationierungsstreitkräfte<br>und Familienangehörige                                   | 2                | 0   | 1                                    | 16                                | 8                                   | 27                                   | 1                                    | 5                                       | 6  | 62                                     | 128       |
| Student / Schüler  | 31               | 4   | 9                                    | 65                                | 51                                  | 204                                  | 175                                  | 19                                      | 483  | 157                                    | 1.198     |
| Tourist / Durchreisender   | 493              | 500                                       | 173                                  | 565                               | 16                                  | 64                                   | 6                                    | 3                                       | 3  | 1.370                                  | 3.193     |
| Keine Angaben  | 47               | 0   | 0                                    | 0                                 | 0                                   | 0                                    | 0                                    | 0                                       | 0  | 0                                      | 47        |
| Unerlaubter Aufenthalt   | 883              | 609                                       | 170                                  | 1.079                             | 64                                  | 111                                  | 45                                   | 13                                      | 16   | 1.097                                  | 4.087     |

Abb. 35 b

## Nichtdeutsche TV und deren Beteiligung

| Beteiligung der nichtdeutschen Tatverdächtigen (NDTV)<br>nach bestimmten Deliktsbereichen<br>2013 |   | TV<br>insgesamt | Nichtdeutsche TV |              |
|---|---|-----------------|------------------|--------------|
|   |   |                 | absolut          | in %         |
|   | <b>Straftaten insgesamt</b>   | <b>216.431</b>  | <b>40.885</b>    | <b>18,89</b> |
| <b>0.....</b>   | <b>Straftaten gegen das Leben</b>   | <b>451</b>      | <b>87</b>        | <b>19,29</b> |
| <b>01....</b>   | Mord  | 116             | 30               | 25,86        |
| <b>02....</b>   | Totschlag und Tötung auf Verlangen  | 228             | 49               | 21,49        |
| <b>1.....</b>   | <b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>                     | <b>3.729</b>    | <b>407</b>       | <b>10,91</b> |
| <b>111...</b>   | Vergewaltigung und sexuelle Nötigung                                      | 800             | 143              | 17,88        |
| <b>2.....</b>   | <b>Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>      | <b>61.876</b>   | <b>10.194</b>    | <b>16,47</b> |
| <b>21....</b>   | Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer     | 3.182           | 874              | 27,47        |
| <b>22....</b>   | Körperverletzung  | 47.096          | 7.558            | 16,05        |
| <b>222...</b>   | Gefährliche und schwere Körperverletzung                                  | 15.287          | 2.950            | 19,30        |
| <b>23....</b>   | Straftaten gegen die persönliche Freiheit                                 | 16.506          | 2.784            | 16,87        |
| <b>231...</b>   | Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel                     | 183             | 45               | 24,59        |
| <b>232...</b>   | Nachstellung (Stalking) Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung           | 16.283          | 2.707            | 16,62        |
| <b>*.....</b>   | <b>Diebstahl insgesamt</b>  | <b>49.215</b>   | <b>11.729</b>    | <b>23,83</b> |
| <b>3.....</b>   | <b>Diebstahl ohne erschwerende Umstände</b>                               | <b>40.199</b>   | <b>8.829</b>     | <b>21,96</b> |
| <b>326...</b>   | Einfacher (klassischer) Ladendiebstahl                                    | 21.594          | 5.510            | 25,52        |
| <b>39....</b>   | Taschendiebstahl  | 513             | 279              | 54,39        |
| <b>4.....</b>   | <b>Diebstahl unter erschwerenden Umständen</b>                            | <b>13.191</b>   | <b>4.039</b>     | <b>30,62</b> |
| <b>415...</b>   | Diebstahl in/aus Gaststätten, Hotels und Kantinen                         | 626             | 157              | 25,08        |
| <b>425...</b>   | Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen                             | 1.250           | 333              | 26,64        |
| <b>4**7</b>   | Diebstahl von/aus Automaten   | 348             | 89               | 25,57        |
| <b>5.....</b>   | <b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>                                   | <b>58.521</b>   | <b>11.077</b>    | <b>18,93</b> |
| <b>51....</b>   | Betrug  | 47.118          | 9.076            | 19,26        |
| <b>515...</b>   | Erschleichen von Leistungen   | 11.232          | 3.086            | 27,48        |
| <b>516...</b>   | Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel              | 1.349           | 300              | 22,24        |
| <b>5174..</b>   | Betrug z. N. v. Versicherungen und Versicherungsmissbrauch                | 506             | 102              | 20,16        |
| <b>5177..</b>   | Betrug z. N. v. Sozialversicherungen und Sozialversicherungsträgern       | 199             | 40               | 20,10        |
| <b>54....</b>   | Urkundenfälschung   | 4.773           | 1.297            | 27,17        |
| <b>6.....</b>   | <b>Sonstige Straftatbestände (StGB)</b>                                   | <b>54.891</b>   | <b>6.537</b>     | <b>11,91</b> |
| <b>61....</b>   | Erpressung  | 775             | 180              | 23,23        |
| <b>63....</b>   | Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei und Geldwäsche                   | 3.110           | 726              | 23,34        |
| <b>633...</b>   | Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßiger Vermögenswerte                  | 685             | 164              | 23,94        |
| <b>661...</b>   | Glücksspiel   | 23              | 8                | 34,78        |
| <b>7.....</b>   | <b>Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze</b>                      | <b>35.356</b>   | <b>9.742</b>     | <b>27,55</b> |
| <b>72....</b>   | Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze                    | 9.192           | 5.834            | 63,47        |
| <b>725...</b>   | Straftaten gegen das Aufenthalts-/Asylverfahrens-/Freizügigkeitsgesetz/EU | 5.407           | 5.283            | 97,71        |
| <b>73....</b>   | Rauschgiftdelikte - Betäubungsmittelgesetz -                              | 23.718          | 3.712            | 15,65        |

Abb. 36

Der Anteil der ermittelten nichtdeutschen Tatverdächtigen (NDTV) 2013 liegt u. a. bei folgenden Straftaten **über dem Durchschnitt** von 18,89% (2012: 17,71%).

| Beteiligung der nichtdeutschen Tatverdächtigen (NDTV) bei variablen Einzeldelikten im Vergleich zum Vorjahr                          | 2012     |        |        | 2013     |        |        |
|--|----------|--------|--------|----------|--------|--------|
|  | TV insg. | NDTV   | NDTV-% | TV insg. | NDTV   | NDTV-% |
| 725110 Unerlaubte Einreise § 95 Abs. 1 Nr. 3 AufenthG  | 525      | 516    | 98,29% | 626      | 619    | 98,88% |
| 725710 Unerlaubter Aufenthalt § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 AufenthG   | 2.711    | 2.682  | 98,93% | 3.715    | 3.657  | 98,44% |
| 725900 Sonstige Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz § 95 Abs. 1 Nr. 4, 5, 6, 6a, 7 und 8 AufenthG                                   | 530      | 508    | 95,85% | 407      | 397    | 97,54% |
| 426020 Ladendiebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB   | 711      | 407    | 57,24% | 839      | 511    | 60,91% |
| 426010 Ladendiebstahl unter erschwerenden Umständen § 243 StGB   | 1.265    | 639    | 50,51% | 1.346    | 743    | 55,20% |
| 732820 Schmuggel von Cannabis und Zubereitungen  | 1.656    | 729    | 44,02% | 982      | 456    | 46,44% |
| 436000 Tageswohnungseinbruch von sonstigen Sachen § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB, § 244a StGB   | 1.206    | 389    | 32,26% | 1.247    | 451    | 36,17% |
| 210040 Räuberischer Diebstahl § 252 StGB   | 711      | 222    | 31,22% | 733      | 216    | 29,47% |
| 540001 Sonstige Urkundenfälschung § 267 StGB   | 3.679    | 966    | 26,26% | 3.645    | 1.012  | 27,76% |
| 515001 Beförderungser schleichung § 265a StGB  | 10.257   | 2.473  | 24,11% | 11.144   | 3.065  | 27,50% |
| 435000 Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) von sonstigen Sachen § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB, § 244a StGB                                | 1.763    | 404    | 22,92% | 1.786    | 469    | 26,26% |
| 450010 Diebstahl unter erschwerenden Umständen an/aus Kraftfahrzeugen von sonstigen Sachen   | 906      | 205    | 22,63% | 878      | 229    | 26,08% |
| 326000 Ladendiebstahl §§ 242, 248a StGB  | 23.356   | 4.994  | 21,38% | 21.593   | 5.510  | 25,52% |
| 632079 Sonstige Hehlerei § 259 StGB  | 1.929    | 373    | 19,34% | 1.722    | 415    | 24,10% |
| 400010 Diebstahl unter erschwerenden Umständen von sonstigen Sachen § 243 StGB   | 2.401    | 487    | 20,28% | 2.231    | 536    | 24,03% |
| 511201 Tankbetrug § 263 StGB   | 3.125    | 730    | 23,36% | 3.242    | 765    | 23,60% |
| 410010 Diebstahl unter erschwerenden Umständen in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von sonstigen Sachen | 2.541    | 455    | 17,91% | 2.284    | 509    | 22,29% |
| 731202 Allgemeiner Verstoß mit Kokain § 29 BtMG  | 1.361    | 298    | 21,90% | 1.341    | 297    | 22,15% |
| 425010 Diebstahl unter erschwerenden Umständen in/aus Kiosken, Warenhäusern etc.   | 1.275    | 290    | 22,75% | 1.057    | 224    | 21,19% |
| 232300 Bedrohung § 241 StGB  | 9.024    | 1.880  | 20,83% | 8.947    | 1.837  | 20,53% |
| 350000 Diebstahl ohne erschwerende Umstände an/aus Kraftfahrzeugen von sonstigen Sachen §§ 242, 247, 248a StGB                       | 1.480    | 294    | 19,86% | 1.370    | 274    | 20,00% |
| 222010 Gefährlicher Körperverletzung an sonstiger Tatörtlichkeit § 224 StGB  | 9.500    | 1.808  | 19,03% | 9.273    | 1.820  | 19,63% |
| Straftaten insgesamt   | 220.124  | 38.979 | 17,71% | 216.431  | 40.885 | 18,89% |

Abb. 38

**Anmerkung:**

In der o.a. Darstellung sind die Delikte vergleichend abgebildet, bei denen die Beteiligung der nichtdeutschen Tatverdächtigen (NDTV) im aktuellen Berichtsjahr anteilig mindestens dem ermittelten Wert bei den Straftaten insgesamt entspricht. Außerdem wurden nur Delikte mit einer Beteiligung von 200 und mehr NDTV berücksichtigt. Wegen der Veränderungen bei den Straftatenschlüsseln wurden für die Tabelle nur die Delikte ausgewählt, für die im Vorjahr ein identischer Vorgänger existierte.

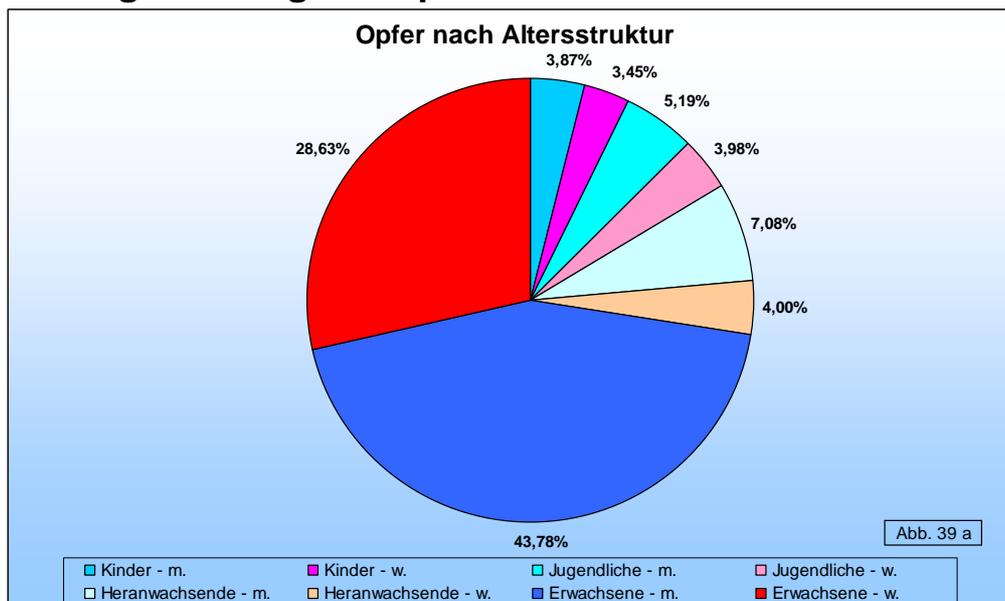
**Hinweis:** Bitte Bemerkung „Nichtdeutsche Tatverdächtige“ beachten.

## Opfer 2013

Im Berichtsjahr 2013 sind in Niedersachsen insgesamt 95.833 Personen Opfer einer Straftat geworden. Dies sind -4.346 bzw. -4,34% weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres mit insgesamt 100.179 registrierten Opfern.

Dabei nahm der Anteil der männlichen Opfer von 60,43 % auf nunmehr 59,93% leicht ab. Damit ist der Anteil der weiblichen Opfer gleichzeitig auf 39,57% leicht gestiegen.

### Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht



| Opfer nach Altersstruktur                | Opfer   |             |        |             |
|--|---------|-------------|--------|-------------|
|  | 2012    |             | 2013   |             |
|  | Opfer   | Anteil in % | Opfer  | Anteil in % |
| <b>Opfer insgesamt</b>                   | 100.179 | 100,00      | 95.833 | 100,00      |
| männlich                                 | 60.534  | 60,43       | 57.432 | 59,93       |
| weiblich                                 | 39.645  | 39,57       | 38.401 | 40,07       |
| <b>Kinder bis unter 6 Jahre</b>          | 1.135   | 1,13        | 1.179  | 1,23        |
| Kinder - m.                              | 593     | 0,59        | 594    | 0,62        |
| Kinder - w.                              | 542     | 0,54        | 585    | 0,61        |
| <b>Kinder 6 bis unter 14 Jahre</b>       | 6.547   | 6,54        | 5.840  | 6,09        |
| Kinder - m.                              | 3.609   | 3,60        | 3.117  | 3,25        |
| Kinder - w.                              | 2.938   | 2,93        | 2.723  | 2,84        |
| <b>Kinder (insg.) bis unter 14 Jahre</b> | 7.682   | 7,67        | 7.019  | 7,32        |
| Kinder - m.                              | 4.202   | 4,19        | 3.711  | 3,87        |
| Kinder - w.                              | 3.480   | 3,47        | 3.308  | 3,45        |
| <b>Jugendliche 14- unter 18 Jahre</b>    | 10.061  | 10,04       | 8.795  | 9,18        |
| Jugendliche - m.                         | 5.836   | 5,83        | 4.978  | 5,19        |
| Jugendliche - w.                         | 4.225   | 4,22        | 3.817  | 3,98        |
| <b>Heranwachsende 18- unter 21 Jahre</b> | 12.155  | 12,13       | 10.620 | 11,08       |
| Heranwachsende - m.                      | 7.777   | 7,76        | 6.785  | 7,08        |
| Heranwachsende - w.                      | 4.378   | 4,37        | 3.835  | 4,00        |
| <b>Erwachsene ab 21 Jahre</b>            | 70.281  | 70,16       | 69.399 | 72,42       |
| Erwachsene - m.                          | 42.719  | 42,64       | 41.958 | 43,78       |
| Erwachsene - w.                          | 27.562  | 27,51       | 27.441 | 28,63       |

Abb. 39 b

## Delikte mit signifikant hohem Anteil an weiblichen Opfern

| Delikte mit signifikant hohem Anteil an weiblichen Opfern  | Anzahl der Fälle mit Opfer |        | Anzahl der Opfer insgesamt |        | Anzahl der weiblichen Opfer |        |
|--|----------------------------|--------|----------------------------|--------|-----------------------------|--------|
|  | 2012                       | 2013   | 2012                       | 2013   | 2012                        | 2013   |
| <b>Straftaten insgesamt</b>  | 85.708                     | 81.840 | 100.179                    | 95.833 | 39.645                      | 38.401 |
| <b>Straftaten gg. die sex. Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung o. Ausnutzen von Abhängigkeitsverhältnissen (11)</b> | 1.684                      | 1.495  | 1.755                      | 1.558  | 1.628                       | 1.448  |
| - Vergewaltigung und sexuelle Nötigung (111)   | 995                        | 932    | 1.008                      | 956    | 959                         | 894    |
| <b>Sexueller Missbrauch von Kindern (113 und 131)</b>  | 1.455                      | 1.371  | 1.789                      | 1.683  | 1.338                       | 1.286  |
| <b>Raub auf sonstige Zahlstellen, Geschäfte, Spielhallen, Tankstellen (212)</b>  | 478                        | 485    | 609                        | 613    | 393                         | 408    |
| - auf Spielhallen (2121)   | 156                        | 169    | 212                        | 208    | 148                         | 150    |
| <b>Handtaschenraub (216)</b>   | 250                        | 194    | 257                        | 198    | 245                         | 184    |

Abb. 40

## Opfer-Beziehung zum Tatverdächtigen \*)

| Täter-/<br>Opferbeziehungen<br><small>Anzahl Opfer</small>  | Opfer<br>insgesamt<br><small>*)</small> | Verwandt-<br>schaft<br><small>**)</small> | Bekannt-<br>schaft | Lands-<br>mann<br><small>***)</small> | Flüchtige<br>Vorbeziehung | Keine bzw.<br>ungeklärte<br>Vorbeziehung |
|---|---|---|--------------------|---------------------------------------|---------------------------|--|
| <b>Straftaten insgesamt</b>   | 95.833                                  | 19.023                                    | 20.575             | 554                                   | 9.684                     | 45.997                                   |
| <b>Mord (01)</b>  | 86                                      | 27  | 24                 | 0                                     | 10                        | 25                                       |
| <b>Totschlag, Tötung auf Verlangen (02)</b>   | 226                                     | 63  | 56                 | 10                                    | 16                        | 81                                       |
| <b>Sexualdelikte unter Gewaltanwendung<br/>oder Ausnutzen eines<br/>Abhängigkeitsverhältnisses (11)</b> | 1.558                                   | 299                                       | 574                | 2                                     | 236                       | 447                                      |
| <b>Sexueller Missbrauch von Kindern<br/>(113 und 131)</b>   | 1.683                                   | 466                                       | 489                | 0                                     | 137                       | 591                                      |
| <b>Förderung sex. Handlungen<br/>Minderjähriger (141)</b>   | 12                                      | 3   | 6                  | 0                                     | 1                         | 2  |
| <b>Ausbeutung von Prostituierten (1412)</b>   | 3                                       | 0   | 2                  | 0                                     | 1                         | 0  |
| <b>Menschenhandel zum Zweck der<br/>sexuellen Ausbeutung (236)</b>                                      | 46                                      | 5   | 13                 | 4                                     | 10                        | 14                                       |
| <b>Raub (21)</b>  | 4.302                                   | 109                                       | 472                | 23                                    | 344                       | 3.354                                    |
| <b>Körperverletzung mit Todesfolge (221)</b>  | 11                                      | 2   | 1                  | 0                                     | 2                         | 6  |
| <b>Gefährliche und schwere<br/>Körperverletzung (222)</b>   | 16.656                                  | 2.283                                     | 3.294              | 149                                   | 1.753                     | 9.177                                    |
| <b>Misshandlung von Schutzbefohlenen<br/>(223)</b>  | 521                                     | 416                                       | 53                 | 0                                     | 20                        | 32                                       |
| <b>Vorsätzliche leichte Körperverletzung<br/>(224)</b>  | 41.009                                  | 10.482                                    | 9.358              | 214                                   | 4.002                     | 16.953                                   |
| <b>Menschenraub, Entziehung<br/>Minderjähriger, Kinderhandel (231)</b>                                  | 194                                     | 152                                       | 25                 | 0                                     | 4                         | 13                                       |
| <b>Freiheitsberaubung, Nötigung,<br/>Bedrohung (232)</b>  | 21.756                                  | 4.490                                     | 5.575              | 144                                   | 2.667                     | 8.880                                    |
| <b>Erpresserischer Menschenraub (233)</b>   | 9                                       | 1   | 1                  | 0                                     | 1                         | 6  |
| <b>Geiselnahme (234)</b>  | 5                                       | 3   | 0                  | 0                                     | 0                         | 2  |

Abb. 41

### Hinweis:

Bei Addition der aufgeführten Spaltenergebnisse ergibt sich ein geringerer Opferwert. Diese Differenz zu den Opfern insgesamt erklärt sich aus der Möglichkeit im Vorgangsbearbeitungssystem zusätzlich den Wert „unbekannt“ anzugeben.

\*) Vorrang hat stets die engste Beziehung

\*\*\*) alle Angehörigen gem. § 11 Abs. 1 Nr. 1 StGB

\*\*\*\*) nur bei Nichtdeutschen und nur, wenn TV und Opfer nicht miteinander verwandt oder bekannt sind.